Miesbadener Canblatt.

jugspreise: Durch dem Berlag bezogen: Mt. 4.80 monatlich. Mt. 14.40 oberteilsthelich, ohne casiohn; durch die Bolt bezogen: Mt. 4.— monatsich, Mt. 18.— vierreisähelich, mit Gestell-ld. — Bezugsdeiteilungen nehmen an: der Berlag, die Ausgadeftellen, die Archeer und alle glanitatien. — In Kallen höherer Gewalt, Bertriedstörungen oder Sirvit daben die Be-der feinen Anspruch auf Lieferung des Blattes oder Eritatiung des entsprechenden Entgelis.

12 Ausgaben.

Dr morgens bis 6 Uhr abends, außer Son Postighedionto: Frantfurt a. R. Rr. 7405.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Tagblatts: Berlin W. 9, Bofftrage 18, Fernfprecher: Amt Zentrum 11435-11437.

Samstag, 31. Dezember 1921.

Morgen-Ausgabe.

91r. 597. . 69. Jahrgang.

Canner Borfpiel.

Die politisch sonft so ruhige Zeit zwischen Weih-nachten und Reujahr ist biesmal erfüllt von ben Borbereitungen für die Konferens von Cannes. Richt nur, bag alle möglichen und unmöglichen Borichläge in ber Ententepresse erörtert werden und in Deutschland naturgemäß ihr Echo sinden, sondern es haben auch, wie bereits gemeldet wurde, in Paris die Besprechungen zwischen dem deutschen Staatssefretär Fischer, dem Borsitzenden der Kriegssastensommission in Varis, und ber Reparationsfommiffion begonnen. Man weiß, daß der Reparationstommission begonnen. Dan weig, das biese Besprechungen der Erörterung der bekannten drei Rüdfragen, die die Reparationssommission auf das deutsche Stundungsersuchen hin nach Berlin richtete, gewidmet sind. Darüber hinaus werden naturgemäß noch wancherlei Fragen zur Erörterung stehen und man hat es daher vorgezogen, dem Staatssekretär noch mehrere höhere Beamte bestugeben. Bon diesen Berkenblungen in Recke mird des im mehretstelben gehöre. handlungen in Baris wird es im wesentlichen abhanhandlungen in Paris wird es im wesentlichen abhängen, ob eine schriftliche Beantwortung der Rückfragen der Reparationstommission durch das Reichskabinett erfolgen wird. Wan neigt der Annahme zu, daß sich die Reparationskommission mit den mündlichen Angaben Fischers begnügen wird. Diese Annahme scheint um so mehr Berechtigung zu haben, als ja die Reparationskommission in der Lage ist, sich auch durch Dr. Rathen au, der ebenfalls in Paris weilt, ergänzend insormieren zu lassen. In den Besprechungen zwischen den englischen und französischen Sachverständigen in Baris wird man dann versuchen, eine Grundlage zu schafsen sür die Verhandlungen des Obersten Rates in Cannes.

25.

Auf welcher Basis man in Cannes schlieglich zu einer Einigung gelangen wird, lätt sich heute schwer vorbersagen. Das Geheimnis von London ist im allpemeinen fehr gut gewahrt worben. Der "Temps" fpricht von ber Berabsehung ber Barleistungen für 1922 auf 500 Millionen Geldmart, die bann nach seiner Information mit ber im Sommer bereits bezahlten Milliorbe Goldmart qu einem Blod zweds gleichzeitiger Berteilung auf neuer Grundlage vereinigt merben follten. Gon biefe Anbeutung bes "Temps" über bie Pollten. Schon diese Andeutung des "Temps" über die Berteilung der deutschen Zahlungen weist auf die unsgeheuren Schwierigseiten hin, die bei seder Neuregeiung der Reparationslasten zu überwinden sind. Der Sturm gegen den Ministerpräsidenten in der französisschen Kammer, den Briand sofort nach seiner Rückschr aus London zu beschwichtigen batte, hat schon gezeigt, daß sich die Densart des französischen Barsamentes nicht geändert hat. Der Vorgang beweist aber auch, daß Briand untet der gegenwärtigen Regierungssonstellation Frankreich bei der geplanten Reuregelung keinerlei Opser zumuten kann, weil er in demselben Augenblick sonst erledigt wäre.

Nun kandelt es sich aber keineswegs nur um Frankreich. Auch Besgien ist hervorragend an den deuts

reich. Much Belgien ift hervorragend an ben beutreich. Auch Belgien ist hervorragend an den deutsichen Zahlungen, zumal ihm das vielumstrittene Absommen vom 13. August ein Prioritätsrecht zusichert, interessiert. Es würde nach der vom "Temps" versbreiteten Lesart sein Prioritätsrecht auf die ersten 114 Milliarden mit Frankreich zu teilen haben. Sehr begreislich erscheint daher, daß man in Brüssel von dieser Aussicht wenig entzückt ist. Die belgische Presse wendet sich denn auch mit aller Energie gegen einen solchen Plan. Auch der belgische Widerstand wäre also nur durch gewisse Kompensationen zu überwinden. Nahes nur burch gemiffeRompenfationen ju überminben. Rabeliegend ift bier natürlich ber Gebante, bag Belgien burch feinen Wiberftand auf England bruden mill, um fo auf bie Rachficht für feine Schulben in England rechnen zu tonnen.

England mufite also Frankreich und Belgien gewisse Zugeständniffe für ihre Schuldenzahlungen machen und es milite auherdem noch auf deutsche Bargablungen verzichten. Db man fich in London gu zahlungen verzichten. Die man sich in London zu einer solchen Regelung entschließen wird, ist schwer vorscherzusagen. Tut man es, so geschieht es ganz gewiß nicht um der schönen Augen Deutschlands willen, sondern aus dem Grunde, weil man in London hösst, auf diese Meise seinen Prosit zu machen. Mir haben schon darauf hinaewiesen, das Englands Hauptziel die Miesderherstellung des mittels und osteuropäischen Käuserblods ist Aus diesem Grunde sann ihm nichts an einer zu starten Schwächung Deutschlands gelegen seiner dustellt auch bei den Reparationsperhandlungen einer zu starken Schwächung Dentschlands gelegen sein: Daher spielt auch bei den Reparationsverhandlungen die Frage des Wiederausbaus Ruhlands eine so bebeutende Rolle. Sollte Llond George in Cannes also wirklich auf einen Teil der englischen Ansprüche verzächten, so würde er dies schwerlich tun, ohne sich in anderer Form zu sichern. Hier scheinen die deutschen Sach seist ung en eine gewisse Rolle spielen zu sollen. Die Bestirchtungen deutscher maßgebender Kreise gehen nun dahin, daß England nicht beabsichtige, die deutschen Sachleistungen sur seinen Innenbedarf zu

verwenden, sondern für seine neuen Sandels- und Wirtschaftsbeziehungen mit Rugland. Der englische Exporteur wurde bann deutsche Waren nach Rugland liefern und fo den beutschen Exporthandel mit Rug-

land sahm legen. Man wird in Deutschland asso unter allen Ums ständen sehr genau berechnen mussen, welchen Preis wir für eine Stundung ber Reparationslaften gahlen sollen. Denn alles, was auch in Cannes geschehen wird, geschieht nicht aus Liebe zu Deutschland, sondern um des eigenen Prosits willen!

Bericharfung des Gifenbahnerftreits.

Berschärfung des Eisenbahnerstreits.

Br. Berlin. 30. Des. (Eigener Drahtbericht.) Die Leiter der Kerdande der Eisenbahnarbeiter baden im Laufe des gestrigen Rachmittags die Kilbrung des Streitz übernommen und wollen ihn auf das ganze Reich ausdehnen und wollen ihn auf das ganze Reich ausdehnen und wollen ihn auf das ganze Reich ausdehnen Lages bereit erslärt, in erneute Berhandblungen einzutreten. Für beute abend ist die Einstellung des zeiamten Eisen bah noertebre für Berlin notageleben. Der "B. 3." suielge wird aus Eisenbahnertreisen mitgeteilt. Soh dem Eisenbahnminister die Etreiseright beceits in den ersten Desembertagen befannt sein mußte. Der Streif sur Großeserlin ist heute vormittag 10 Uhr osständigt werden konnte. so ist der Junverlehr bis zur Stunde noch aufrecht erhalten worden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute abend nimmt man einen vollska die vorden. Hur 6 Uhr beute nachmitter lamtliche Eisendahnerorganisationen sitz heute nachmitter lamtliche Eisendahnerorganisationen sitz hur bendahnerorganisationen sitz genundlaklich daran seht, mit den streitenden. Er hält grundlaklich daran seht, mit den streitenden. Er hält grundlaklich daran seht, mit den streitenden. Er bält grundlaklich daran seht, mit den seinselnen Besirten, in denen die desenderen Leuerungsverbältnise es notwendig erscheinen lassen, eine Reutegeläung der Löhne und Eisenbahnerverden der Schlein und Eisenbahner der solgen dat. Welche Ausdehnung der Eisenbahner der solgen dat. Welche Ausdehnung der Eisenbahner verbandes solgen werden. Beisten nöhn Eisenbahner der solgen werden werden. Beisten noben sich sich der nicht der eine der eine Streif ausgelvocken.

Bur Borgefcichte ber Streifbewegung.

Bb. Berlin, 30 Des Jur Borgeichichte der Streikentwidlung unter den Eisenbahnern verlautet aus dem Reichsrerkehrsministerium noch folgendes In den Tagen vom
23. dis 24. Tesember empfing der Reichsverkehrsminister
Bertreter der Eisenbahnergroßorganisationen, denen er mids
keilte, daß eine allgemeine Borichusbewill'aung an des
Arbeiterpersonal nicht möglich lei Der Berkehrsministe:
erklätte sich aber ausdrücklich bereit, mit den Großorganisationen Wege zu luchen und zu sinden, um an solchen Orten,
an denen sich ein starkes Anzieden der Industrielöhne beinnersdar gemacht dat, eine Ausale ich ung in solcher Beise herbeizusübren, wie sie der Reichsregierung erträglich lei. Die Großorganisationen erklätten ihrerseits, daß eine bercusdedung einzelner Orte und Wirtlädasisgehiete nicht ratiam sei und beharrten auf ihrer Borderung einer des Verkehrsministeriums erklätte, daß eine solchen der der geig mien Reichsregierung beischlossen merben fönne. Die Eilendahnergewertschaften erklätzen sich lerver bereit, aus ihrer Zentrase Desegierte in de vom Streiken bertanden Gebiete zu entsenden. Um so überraschen ber famen sür die Reichsregierung die Bewegung und die Forberungen der Elberfelder Arbeiter.

Gine Bujammentunft fogialbemotratifcher Minifter.

Dn. Berlin, 30. Des. Wie bie Blätter berichten, sindet in Bei mar wieder eine Zusammenkunft losialdemokratischer Minister aus Sachien, Thüringen, Braunschweig und Anbalt statt, auf der die auf der Leivziger Konferens einsgeleiteten Beziehungen zwischen den sozialistischen Regtezungen der mitteldeutschen Länder zu einer dauernden Arbeit sa meinschaft der Verberung sozialdemokratischer Arbeit in Mitteldeutschland verdichtet werden sollen.

Die Berhandlungen mit ben Beamten.

W.T.B. Berlin, 20 Des Die in der Presse verbreitete Behauptung, der Keichslinanaminister habe in dem vom 13. Dezember datierten Schreiben an den Dertichen Beamtenbund ie al iche Berhand lung en über die Erzhöbung der Dienstbezüge abgelehnt, ist durchaus unzustreffend, Lediglich die Korderungen des Deuticken Beamtenbundes und der Spikenverhände vom 8. Dezember, die einen Medrauswand von 50 die 60 Milliarden fährlich berteuten, wurden als unannehmbar kezeichnet und die Berhandlung auf dieser Grundlage abgelehnt. Dagegen erklärte fich der Reichstinanzminister bereit, wie es wörtlich in dem Schreiben beißt, geeignete Borschläge als Grundlage für die Berbandlungen entgegenzunehmen.

Ein felbftanbiges "Land Bien".

Dz. Bien, 30. Des. Der Biener Gemeinderat nabm in feiner Eigenschaft als Landiag ein Geses an burd bas ein felbständiges "Land Bien" geschaffen mird.

Die U-Bootsfrage in Washington.

Dz. Walbington, 30. Des In der gestrigen Situng wurden von Unterstaatslektetar Dughes swei Resolutionen, bett, die Bersentung von U-Booten in Kriegszeiten, eingebracht. Darin beist es, das U-Boote Dandelsschiffte nur angreisen dürfen, wenn diese dem Beiehl zum Anhalten nicht Kolge leiten, und daß Handelsschiffte nur versenkt werden hürfen, wenn vorber die Besatung und die Basiagiere in Sicherheit gebracht worden sint. Kein U-Boot kann handelsschiffte als Brise erklaren, wenn diese durch die Umstände geröftigt worden sind, die obenerwähnten Bestimmungen zu verlezen. Die Unterzeichieren erflären, daß sede Berson, die die genannten Bestimmungen verletzt, vor Gericht gestellt und zu Gefängnisskrafen verureist werden darf, als ob sie Geeraub Legangen hätte.

De Loudon, 30. Dez Der Sonderberichterstatter des

gefängnisktrafen verurteilt werden darf, als ob sie Geeraub legangen hätte.

De, Bondon, 30. Dez, Der Sonderberichterstatter des Reuterschen Bureaus meldet aus Walbington: Rachener Mitteilung Sarauts über das von Frankreich des iklossene Mitteilung Sarauts über das von Frankreich des iklossene Programm für leine U-Boote und Dandelsschiffe wurden alse Bemühungen zur Erreichung eines Ubereinsmens bezüglich der Einschränfung der U-Boots und dissekifftonnage aufgegeben. Ameritanische, italienische und ievanliche Deseaierte drückten ihr Bedauern darüber aus, das ein Abereichommen nicht möglich gewien lei. Palfon inagte, daß Großbritannien das französliche U-Boot-Brogramm als ein: sehr ern ste Bedrobung dem zein kein Bedouwen alse ein: sehr ern ste Bedrobungen der wirtschilchen Opfer und der politischen Kolgen, die Bedaudrungen der Wortenberte dierauf mit Schärfe auf die Bedaudrungen der Borredner, von denen einige vollkommen unannehmbar süt ihn seien. Bas i dur erflärte, während es unversennbar lei, das etwas anderes als Kreundschaft zwischen Großbritannien und Frankreich berrichen könnte, deweie die Geschichte, das des der schales in der fernen Bergangendeit im Straftreich derrichen könnte, deweie die Geschichte, das des Kreunsein einen Großbritannien und Krankreich berrichen könnte, deweie die Geschichte, das des Kreunsein ein der Geschichte au fürchten deren Schlag grach das Hendriches der in der Geschichte au fürchten der Welchichte aus fürchten der Welchichte aus fürchten den der Geschichte der Konteren des der Benankeiche und das in diesem Kalle der Welchen der Konteren au Kande wurden. das Geschichten der Geschichte der Konteren des der kannkreich der Geschichte aus fürchten der Welchichte der Welchen der Schlag grach das Ders Frankreiche auf für den Geschichte der Konteren der Geschichten der Welchichten der Behaufteich ber Welchen Geschichten der Geschichten der Geschichten der Konteren der Geschichten der Geschichten der Geschichten der Konteren der Geschichten Mitzel anwende, die Eristens Großbritanniens

wenn Großbritannien acaen die U.Boote undewallnet let. Es lei flar, daß Frankreich, wenn es diese verbrecherische Masse anwende, die Existens Großbritanniens vernichten könne.

Dr. London, 30. Des. (Drabtbericht.) Die Haltung Amerikas auf der Konsterens in Wasbington in der U.Bootstrage nimmt in der Vresselbe beute wieder einen großen Raum ein. Die "Morningvoss" schreid: Frankreich, einer der Lieblinge Amerikas. sei nicht mehr das verhälcheste Kind. Amerika sei sehr un willig über Frankreich. Am meisten mache sich diese Stimmung in amerikanischen Mesterungskreisen bewertbar. Staatzssekreicher dus des soverurteils die Haltung Krankreichs auf das lickärlike, weit durch sie die Berhandlungen in Rashington nur ein Teilergedwis ergeben hätern, während sie im anderen Falle ein vollkändiges hatten baben können. Husbes sei beute für ein englisch aumerikanischen Machte verwischen hätern, während sie im anderen Falle ein schlächte verwischen hätern, während sie im anderen Falle ein ein sich auf der die Sechandlungen in Besches sei beute für ein englisch aumertlächen die und die der der ein ist der an die ist auf der aus ein schlächten Schlächte verweichen hatten in der U.Bootswasse in keine Balle gegen ein undewasseies Hannels über die arobe Misse im der U.Bootskrage verursacht habe Bielleicht werde es England und Amerika doch noch möslich sein, Frankreich zu werbindern, Selb im ord zu begeben. Ram set iedoch der Ansicht, das lange veransellen. Keine Konsernz in Cannes, in Timbusty oter iraendwo anders habe einen Iwasse, das unerhältigen inden Rachfolger der Beuthonen hätten nichts gelernt und alles vergelien. Keine Konsernz in Cannes, in Timbusty oter iraendwo anders habe einen Iwasse, das unerhältigen vergelien. Keine Konsernz in Cannes, in Timbusty oter iraendwo anders habe einen Iwasse, in Timbusty oter iraendwo anders habe einen Awest. lolange Frankreich iorinate, ihm in diese Koustenden nicht besahlen würde. Das Blatt sieht ebenfalls die die ner Kriegslückeit. Ferner ihreit, Dailo Krankreich eine Schulden nicht bes

Das Raliber ber Schiffstanonen,

Dz. Washington, 20. Dez. Durch enbasiltiges Ab-tommen ist das Kaliber ber Kanenen für Silfsschiffe auf 8 30ll und das Kaliber für Kanonen ber Kriegsschiffe exstes Klasse auf 16 30ll beichränft worden.

Reumahlen in England.

Dn. London, 30. Des. (Drabtbericht.) "Times" und "Daily Rems" berichten, bas Reumahlen im Februas mabrideinlich find.

Rein Rompromig in ber irifchen Frage.

D. London, 30. Des. (Eig Drabtbericht.) Melbungen aus Dublin belagen, das die Gerüchte über das Zuftanbetommen eines Komoromifies zwilchen den irischen Parteien in Sachen der Ratifizierung des Abkommens mit London nicht zutreisen.

Die Unruhen in Indien.

Dz. London, 30 Des. (Trahibericht.) Rach einer Meb bung aus Ralfutta beträgt bie Babl ber Berbaitun. gen mabrend ber leuten feche Bochen etwa 360.

Die erlöhte Umfapftener.

W.T.B. Berlin. 30 Tes. Wie befannt. berät der Reichstag über eine Mooelle sum Umsakiteverneles. Die Verbandlungen könren voranskallich erst im Lause des I. Ausschus des Reichstags hat in der ersten Lesung dem Gorschlag der Resterung, die erhöhte Umsakitever mit Witnas vom 1. Januar 1929 im Kraft treten zu lassen, duge ob der Sak auf 2 Prozent, wie der Ausschus des Reichstags in erster Lesung des Etwersans vorgelklagen hat, oder 2% Prozent, wie der Ausschus des Reichstags in erster Lesung des des seichstags in erster Lesung des des seichstags in erster Lesung des des seichstags in erster Lesung des des in Kraft treten, io wird don diesem Reichsteaterung vorgelklagen hat, oder 2% Prozent, wie der Reichsteaterung vorgelklagen hat, erhöbt wird. Sollte dos Geseh am 1. Januar 1922 in Kraft treten, io wird don diesem unt erworten ein, gleichgiltig, od die Gegenfände unt unt erworten sein, gleichgiltig, od die Gegenfände unt gestehen in das Aussland oder an einen Aussubshändler inhabitatier in der Mussland vornimmt, find unter des inschwändler ieinerieits ohne vorderige Be oder Begarbeitung ins Aussland vornimmt, find unter destimmten Kormworkfristen von der Umsakheuer besteit. Eine Besteitung non der Umsakheuernstäßt der Aussland vornimmt in das Aussland vornimmt, kind unter desterung in des Aussland vornimmt, kind unter desterung in das Aussland vornimmt, find unter desterung ereiendarung abselfilossen ist. Beeiterdin werden dann vom der Lieferant nachweist, das der Kertrag über die Lieferung in das Aussland vor dem 1. Januar 1922 mit seiner Preisereindarung abselfilossen ist. Weisterdin werden dann vom der Aussland vor dem 1. Januar 1922 mit seiner Preisereindarung abselfilossen ist. Weisterdin werden dann vom gerundsählich seiner Lesens, und dutkermittel sowie eine Anzahlssen der Stelens und Fetze. Ernste Evinne mineralische und planzliche Les und Fetze. Ernste Evinne Mitose und Gesens.

Gine neue Rriegsorganifation.

Be. Berlin, 30 Des. (Fig. Drabtbericht.) Der Reichstensaussichuk für Bau. und Rohnungsfragen ist auf eine Idee aefammen, die man als originest und seitsemäß beseichnen muß. Er feabsichtigt, sur Durchführung leines Bauprogramms ein Reichstat, sur Durchführung leines Bauprogramms ein Reichstat, sur Durchführung leines Bauprogramms ein Reichstat, sur Durchführung leines Bauprogramms ein Reichstat und nichten, wie sie sich während und kiellen und Andangless zu ichaffen, wie sie sich während und Richt genug damit, soll im Zusammenhang mit dem Kommisseit eine Reichsbaugelestlichaft m. b. d. geguschet wert Marf zur Berligausg stellen soll. Statt, daß man endlich tamit beginnt, mit bilfe her aus öffentlichen Mitteln aufsauch der Ausschlasseitschaft im Sau- und Rohnungsweien beträchtium aus ieinem Iodesichlase au erweden beabsichtigt man, die Zwangswirtschaft im Sau- und Rohnungsweien beträcht. Die Gelder, die die Detren Kommissare. Beamten und Direcksten — von Klubiessellen und ähnlichen Dingen gans zu schieden die sie die die seinen die seinen der die einenstelle der Alloemein- deit verwenden. Und sieder nicht im Intereste der Alloemein- der von "Dragnisationen" dieser Art genug hätte. Wenn man derbeutet das ein erichtedendes Zeichen von Gedansenarmut. Die Berkeftsbase im Ruhrrepier.

Die Berfehrslage im Ruhrrevier.

Die Berkehrslage im Ruhrrevier.

Dz. Esten. 29. Des Die Betriebsverhältnisse 5 essert abeelt ich der den Glienbahnen des Ruhrbesirks in der abeelausenen Woche insolge des dauernd offenen Wetters. Leider stodte der Ablauf nach den Damburger Bahnhöfen, weil diese insolge erheblicker Eckwiertsleiten in den Güterbahnste insolge erheblicker Eckwiertsleiten in den Güterbahnste der Damburg aufgehellt und die Annahme von Bagen für Damburg aufgehellt und die Annahme von Exermasenzusauf für Vreenstosse und beschränkt werden. Der gestellten Ansorberungen voll entbrochen werden sonnte. Westwassenzusauf für Prenntiosse für die Entente und den Veserwasenzusauf zu verbessern konnte die urbrünglich für Entente und den Veserwasenzulauf zu verbessern konnte die urbrünglich für Erbinachtsseiertage vorselebene Rube im Güterzuszerstebr nicht durchgesiährt werden.

Für Kahlen Kos und Britetts wurden in der vergangenen Woche im arbeitstäglichen Durchichnitt einschlieblich der nachträglich gestellten Vagen 25 769 Wagen (perechnet zu ie 10 Ionnen) argesorbert. Geltellt wurden arbeitstäglich durchschriftlich is sall (pöchigestellung am betrug die Durchichnittlich is sall (pöchigestellung am der Durchichnittsgeschläung 19 468 Wagen. Infolge des Rückanges in der Magengestellung mm iäglich etwa des Rückanges in der Angengestellung mm iäglich etwa des Rückanges in der Angengestellung mm iäglich etwa des Rückanges auf den Bechen von 959 675 Ionnen am 17. Desember auf 1044 254 Tonnen am 24. Desember zus genommen.

37. Dezember auf 1044 204 Louiten annommen.

Die Schiffabrisverhältnisse am Oberrhein, noch saben in der vorigen Woche, wenigstens am Oberrhein, noch seine wesentliche Besserung ersahren Der Cauber Pegel Reihe am 27. Dezember einen Stand von 0,71 (5,58) Meter. Troubem sind die Brennkossverladungen auf dem Waster. wege lebhafter geworden. In den Kippern der Duisdurg-Rubrotter Gäsen wurden werfinglich 14 094 (9195) Tonnen, in den Ichenhäsen der Kanäle 21 996 (14 886) Tonnen um-gelchlagen.

Wiesbadener Nachrichten.

Die neuen Bostgebühren werden im belett en theintiden Gebiet erst nach der nötigen Genehmigung eingesstütt: Um Mitternacht werden wieder die Brieflosten gesteert. Auch sür die vor Keujahr ausgelieserten Bostauhringe gelten die neuen Gedübren sür Postanweisungen und Zahlfarten. Dagegen wind für die wiederholte Borzetgung die erdöbte Gedübr erst sür vom 1. Januar an gestellten Berlangen etdoden Die Neben as di bren dat der Schladdersditminister soden bestimmt. Es beträgt die Einschwodisminister soden bestimmt. Es beträgt die Einschwodisminister soden bestimmt. Es beträgt die Einschwodisminister soden der Kocksdording einer Rachnachten in der Bostvorteit 15 M. die Korzeigung einer Rachnachterische D., der Kostvorteit 15 M. die Korzeigung einer Rachnachterische der Wickselbestraft 9 M., von Basteten 6 und 12 M. Badnaososchrisch die Wiche 30 M., der Monat 30 M., die Zustellung und der Rüdickein 1.50 M., die Mitgade von Bateten an Besteller 75 Bs., die Einstefunden zon Einschreibendum zen auberdalb der Schalterstunden 30 M. eine Gostvoulmacht ausweisiarte 5 M., eine Bostlagersdie 4 M., Bastellagergen aberweisungen 1.50 M. seu eingesührt wird sie stungs von Zeitungen 1.50 M. seu eingesührt wird sie seitungs von Zeitungen 1.50 M. seu eingesührt wird sie seitungs von Zeitungen 1.50 M. seu eingesührt wird sie seitungen des dehen von 75 Bs., sür die Zurüdziedung einer Zeitungen des dehen der M., das der Gedübt von 75 Bs., sür die zurüdziedung einer Zeitungen des dehen der Schalters werder und Ungarn losten der Schalter mit Besteen 20 Gramm 4 M. iede weiteren 20 Gramm 2 M. die weiteren 20 Gramm 2 M. die weiter mit Besteen 12 M. den Mitgarn losten die ersten 20 Gramm 3 M. die weiteren ebenfalls 2 M. 3m Kiederlanden und der Schwelz sosten eine Mainz und die ersten 20 Gramm 3 M. die weiteren ebenfalls 2 M. 3m Kiederlanden und der Schwelz sosten eine Mainz und die ersten 20 Gramm 3 M. die weiteren ebenfalls 2 M. 3m Kiederlanden und der Schwelz sosten eine Mainz und die erste 20 Gramm 3 M. die weiteren ebenfalls 2 M. 3m Kiederl

u. a swilden Bingen und Bingerbrüd sowie Mains und
Biedrich.

— Reuregelung der Lohn, und Gehaltspfändung. Turch
swei unter dem 23. Dezember 1921 vollzogene Gelete (Gesek,
bett. Anderung der Berordnung über Lohnständung, und
Gesek über die Biänddarfeit von Gehaltsarsprüchen) erlahtiche Erweiterung. Während dem Lohnangeitellten disher,
ich nach dem Vorhandensein oder Richtvorhandensein unterbaltsderechtigter üngehöriger, jährlich 5000 bezw. 4000 M.
and von dem überschiebenden Befrag für leine Berlon ein
Fünftel und sir ieden unterbaltsderechtigten Angehörigen
als 9000 M. (bezw. 6000 M. dei einem nichtunferhaltsof ichitgen Schuldner) verdlieben, find in Jusunft 12 000 M.
delechtim und von dem Mehrbetrag ein Drittel, ferner bet
derzelben ein Sechste dis döcktens insgelamt zwei Drittel
derzelben ein Sechstel dis döcktens insgelamt zwei Drittel
gernzen iallen fort; del Lohneinsommen von mehr als 50 000
Malt trut allerdings iniofern eine Beschtäntung ein, als
dem Schuldner von dem Piele Cumme übersteigenden Teil
ieines Einsommens odne Rüschich auf seine Unterhaltsveramtengebaltern ist die absolute Pfändungsgrenze ebenfalls
den Betrag sind nach wie vor zwei Drittel dienklichten
den Betrag sind nach wie vor zwei Drittel ofandfrei. Ferner sich die Besensteit von Gebaltsanfprüchen und aukerdem
Das Geleh über die Leuerungspulanen und aukerdem
nunmehr auch die Rinderbeihissen der Biändung entzogen.
Das Geleh über die Robnsfändung tritt am 1. Januar, das
ummittesbar bevorstebenden Berkündung im ReichsgelerBlatt in Kraft.

Min fister des Innern erweinen erstendung im ReichsgelerBlatt in Kraft.

Matt in Kraft.

Bär die Betämpfung des Preiswuchers bat der Minkfer des Innern ergänsende Bestimmungen gestroften. Die mit den Ermittlungen in den Ladengeschäften beauftragten Beamten willen möglichst unaufföllig einschreiten, um das Kublitum nicht unnötig gegen die Ladeninhaber aufzuregen. Sie lossen trokdem mit der nötigen Festimmtsdeit aufzuregen. Sie lossen trokdem mit der nötigen Festimmtsdeit auftreten, um Einkaufs wie Kerkaufspreise völlig klarzustellen. Bei Iweiseln an die Ausammennerdöriaseit von Einkaufsdeseg und Ware soll das Geschöft durch berutene Kräfte mit dilse von Vertrouensleusen aus dem Sandel gründlich geprüft werden. Bei Redensen find die Ermittslungen ichleuniast abzuichließen. Der Mucher soll auch in Kleinstädten und auf dem Lande besämpft werden, um nicht die Ware aus den Großtädten zu vertreiben. Für die Perschlung in Betracht gesonen werden, die des den Lieferungsverkandlungen swissen Geschen werden, die des den Lieferungsverkandlungen swissen Erseuger- und Kerbraucherverbänden angelest worden ist. Unsuperlässige Berlonen sollen vom Sandel serngebalten werden.

Die Forberungen ber Rleinrentner. Aus Berlin wird gemelbet: Der Deutiche Rentnerbund bat an ben Reichs. fansler eine Eingabe gerichtet, in ber erflort wird, bas bie Rentner fich feinestalls mit ben vom Reich für fie ausge-

worfenen 100 Millionen absveisen lieben. Diese Summe reiche nicht aus um auch nur den Armsten wirklich bilse au bringen. Mindestens das Bünfsehnsache dieses Betrags, also 134 Milliarden, seien notwendig, um einen Ersah für die Zinsen des geraubten Kapitalvermögens zu schaffen. Die Kentner verlangen ein bescheidenes Eristerzminimum für alle erwerbsunfähigen Bersonen sowie vollsommene Steuers besteitung dei Einsommen von 10 000 M. für Unverdeiratete und 12 000 M. für Berbeitratete.

ethobten Roiten für Benusung bes Fernfrechers, Die ethöbten Roiten für Benusung bes Fernfrechers, die mit bem I. Januar in Rraft treten, lollen nicht erft in Form einer neuen Tarifitale befanntgegeben werben, vielmehr wird man nach ben alten Saken weiter rechnen und ieber Aufstellung am Schlut einen Juschlag von 80 Prozent bin

— Ein neuer Titel. Die Amisbezeichnung Kreisbau-rat dürien die Kreiskommunalverbände verseiben. Der Beamte muß in eine der Gruppe 10 ver staatlichen Besold dungsordaung entsprechende oder eine bobere Gruppe einge-reiht und seine Stelle eine seitende sein.

reiht und seine Stelle eine seitende sein.

— Intimer Abend in der Bostsleichasse. Der seite Abend im alten Jahre, der in Rüssicht auf die fleinen Judderer, die gablreich erschienen waren, schon um 6 Uhr besannn, gebörte dem Märchen, der Sage und dem Lied. Frau Mermal und er magen. Bornträger seitete ihn kimmungsvoll mit Kinderweisen ein, die sie zur Laufe vortrug. Dann trat zwischen den Gesang das gelprochene Wort. Frau Mischen den Gesang das gelprochene Wort. Frau Nischen der und dei und. eine sehr geschätzte Rezistutorin, drachte ernste und dei und. eine sehr geschätzte Rezistutorin, drachte ernste und driederise Robrbed, ein Märchen von Ehrst aus den Preize märchen der "Roche" sowie "Falsenstein" und "Iwergenzischen der "Roche" sowie "Falsenstein" und "Iwergenzischen der "Roche" sowie "Falsenstein" und "Iwergenzische" aus den "Reinlagen" von Mela Elcherich zu Gebot, mit deren wirfungsvollem Bortrag sie sehbaften Beisol bei dem von alt und iung gemischen Publikum errang. Gesang bildete auch wieder den Beschlink des sichonen Abends. h.

— Kallche Banknoten. Wie man uns mittellt, wird dier

Baliche Banknoten. Mie man uns mitteilt, wird bier verucht, saliche französische Banknoten in den Berkehr au bringen. Am Freitagmorgen wollte ein Mann in einem biesen Bankbaus einen Taufend-Frankenichein umwechlen. Der Täter ergriff die Klucht, wurde aber eingebolt und verbailet. Grönte Barficht icheint geboten.

- Rellerdiebstähle. In senter Zeit wurde in verschiedenen Restern eingebrochen und Kohlen und Brisetts gestohten. Die Diebe öffnen von auken her die Kellerdedel, um dann einzusteigen. Es dürfte fich baber empfehlen, die Deckel ober Roste zu den Kelleröffnungen von innen zu befestigen.

Wiesbadener Bergnilgungsbilhnen und Lichtipiele.

Wiesbadener Vergnigungsbildnen und Lichtsviele.

Das Kinephonikeater bringt ein vorzägliches Keuschre-Programm, Jamel Neike, dilbe Mörner. Neinhold Schünzel und Waz Lands spielen die Hauptrallen in dem spannenden Detektioldauspiel "Dan Potropmassen." Ein didiches Ludiplei "Lotte schieden für der heiterteit.

Thalietheater. Die John-Hogendeck-Kilmpeleusches wartet diese mit dem großen Kaudtler-Sensationsstim "Der Perr der Geltien" auf, ein Redissonerschmis im afrikanischen Umwad. Die Sensation mit den milden Tieren, wie Löwen, Tiger, Schlangen, Affen usw. inse besondere die aufzeichen Awenjagden, sind außerordentlich spannend. Die Deuptrollen spielen Carl de Logi und Clitre Cotto Auch das Gedontere die aufzeichenen Wonnjagden, sind außerordentlich spannend. Die deuptrollen spielen Carl de Logi und Clitre Cotto Auch das Eedstagramm ist sehr interessent. Außer dem neuen Carlchen-Lustyste Der schwarze Erdusigam" deinge Solvesper Schöffer seine L. Kododo-Spisade "Die tächende Hauftschungen gesichert: "Unter Bestien", ein sensationerles Jirkspannun in soch Affen, und "Die Tromweln Klene", die neuelde Schöfung von Aufführungen gesichert: "Unter Bestien", ein sensationerles Jirkspannun in soch Affen. Die Armanglichen Romen und Schoffen in Sangese und Indexer find ih wegen der ausens dies die Mittelieffen Schoffen in Sangese und Indexer in mancher hinsche afriest.

Die Rammertkätisses derhangen in der laufenden Woche den größten intellenischen Rism "Codiria" i. Leit, "Ter Kampf um die Weliderschaft", dissertlicher Koman von Gabriele dunkunnzie. Dazu Rododos 5. Spische Eine Williarde Hauftschafte Fallaged."

Mus bem Bereinsleben.

Der Mannerturnoerein" veranstaltet am 1. Januar im ber Turnhalle (Platter Stroße) seine Weihnachtsteier, verdunden mit der Shrung der Witglieder für 28satige Tätigseit.

Die Monaisverlammlung der Jugendopleger und opfleger und opfleges ein nach findet am Montog, den 2. Januar, 8 Ubr abendo, im Jugende beim der Erbeiterzugend (Woltemstraße 32) patt

Der Arbeiterzesongogerein "Areidetag" (hermannstraße 1), beginnend um 7 Uhr.

. So wim milus 1911. E U.". Es wird hiermit auf ben am Reufahretag ftatifindenden Musflug nach ber "Tannenburg", Station Giferne Dand, bingemiefen.

Aus Proving und Nachbarichaft.

Sanaus neuer Oberbargermeifter,

= Sannn, 30. Des. In einer gemeinjamen Sigung ber Stritverord-neien und bes Maglitate ift gestern abend ber neugemöhlte Derbatgen meifter Dr. Alaum aus Stuttgart burch ben Bertreter bes Regierungs-profibenten, ben Obetregierungstat Dr. Bewald aus Raffel, in fein Amt einzeführt und verpftichter werben.

Sinter den fieben Bergen.

Roman von M. Q. Lindner.

Sie fann por fich bin. "Bielleicht, wenn das Berg still wird und nicht mehr auf sein Recht auf Glud pocht — wenn bie Bunsche schweigen —"

Bift bu icon fo meit?" fragte er langfam. Gie wich feinem Blid aus.

"36 - weiß nicht. Manchmal bent' ich -"
"Ras?"
Sie antwortete nicht. Sie fpürte die Gefahr jebes meiteren Bortes.

Wesen sonte Belift maglos ergriffen. Ach er verstand ihr Wesen so gut. Sie litt durch ihn und um ihn und er tonnte keinen Finger rühren, ihr zu helsen. Er tonnte sie nur, wenn seine Selbstbeherrschung ihn im Stiche

ließ, noch unglsidlicher machen, als sie durch die Macht der Berhölinisse ohne hin schon war.

Um seiner Bewegung herr zu werden, suchte er nach einem Gesprächsgegenstand; aber nichts wollte sich ihm, dem sonst so Gewandten, einstellen. Wie konnte es auch anders sein, wenn alle Gedanken nur um einen Buntt freiften?

Dora erging es ebenso. Das Schweigen lastete auf ihr wie ein unheilnoller Bann, den sie doch nicht zu brechen mußte. Zedesmal, wenn herbert einen Anlauf jum Sprechen nahm, gudte fle nernos gufammen. Bas würde er fagen? -

Jest ein Geraufch. Rommt ba jemand?" fragte Berbert. "Die Saus-

tilr flappte eben. 3d weiß Das ist Riefen. 3ch habe ihr erlaubt, zu ihrer franten Tante ins Dorf du gehen. ,型的 [0."

Stiller, immer ftiller ichien es braugen und im Saufe gu merben. Ring mit angehaltenem Atem. Ringsum war's wie ein Laufchen

Die Rududsuhr tidte laut und bart.

"Die Beit vergeht - vergeht - vergeht, Runt fie." Berbert sprang auf und begann im Zimmer bin und ber gu geben. Scharf wie ein Mefferstich mar ihm ber Gebante burch ben Sinn gegangen: Ihr seid allein -

Wenn er jett erlag — wenn er dem ungestümen Sehnen seines Herzens nachgab! Siedend heißt stieg es ihm zu Kops. Er dog sein Tuch, in großen Trorsen trat ihm der Schweiß auf die Stirn. Seine Phantasse wurde gesährlich wach. Er fühlte ja, daß sie ihn liebte. Oh, die Monne, sich einmal alles vom He.zen her unterreden zu können, sie im Arm zu halten, von ihren Lippen das süß-schwerzliche Bekenntnis zu küssen, das sie dann auf alle Zeit voneinander scheiden mußte. Auf alle Zeit! Aber durfte man nicht gerade des wegen eine Stunde des Glückes erhaschen, deren Erinnerung die öden Jahre der Trennung vergoldete? rung die oben Jahre ber Trennung vergolbete?

Und immer wieder tidte bie Bersucherin bie Beit pergeht - vergeht - vergeht". Warum nicht eine Stunde benugen, die nie so wiedertehrt, ber beigen Sehnlucht die Labung gonnen? Wer weiß es, mer fieht es benn?

Blag und zitternd lehnte Dora in ihrer Sofrade, längst war die Arbeit den talten Sanden entsunten. Angstvoll folgte sie seinen Bewegungen. Sie wußte ja jo genau, was in ihm stürmte.

o genau, was in ihm sturmte.
Ach, auch sie fühlte die unsagbare Pein dieses Aleinseins, das die Sehnsucht ins Unerträgliche sieigerte. Ihr war, als stünde sie auf schnasem, vom Meer bedrängtem Damm und näher und näher brausten die Fluten. Menn nun der Damm darris, der redliche Wille des Mannes zusammenbrach? —
herbert, was bast du da?"

Sie fannte bie eigene Stimme faum, fo fremb und gitternd erflang fie.

Er ftand am Bucherbrett, jog mechanisch ein Band-den nach bem anderen hervor und ftieg es wieder gurud. Auf ihren Unruf tam er an ben Tifc und befah, was er sufällig in ber Sand hielt: Tenngions Gebicht im Original.

Millft bu mir nicht ewas vorlesen?" bat fie. "Willst du mir nicht ewas vorlesen?" dat sie.
Er warf sich wortlos auf einen Stuhl und suchte im
Register. Ja, er wollte lesen, sedes Beliedige, wenn
es nur über diesen entsetzlichen Abend hinweghalf. Aber seine Leidenschaft sand heute nur Berwandtes,
denn als er wahllos du lesen ansing, war es das
glübende Liedesgedicht "Oriana"
Er unterbrach sich und sah sie wortlos mit slame
menden Augen au

Mnter seinem Blid froch es ihr wie Schwäche und Müdigkeit durch alle Abern, schlaff fielen ihre Arne zu beiden Seiten nieder. Aber mit einer setzen Anstrengung raffte sie sich zusammen, stand schwankend aus und sah nach der Uhr.

Bergeibe, baß ich bich ftore, aber ich muß jest in "Mogu benn?"

"Mbenbbrotzelt."

"Bift du hungrig?" fragte er scharf, fast höhnisch, "Rein, aber es muß sein."
Mit unsteten Schritten, wie eine Schlaswandelnde, ging sie hinaus, stand bann in der Kuche und räumte mit fliegenden händen Topse und Schusseln durchein

ander.

D Gott, was sollte werden?

Der Anblid dieses Ringens und Kämpfens war ja gefährlicher als die Leidenschaft selbst.

Sie blieb draußen, so lange es irgend anging, aber da die Suppe schon am Mittag gefacht worden war und nur gewärmt zu werben brauchte, waren bie Borbes

Die Die

Die

e.

Handelstell

Berliner Devisenkurse.

Gin Poliwagen erbrochen.
du. Reifterbach, 29. Dez. Drei junge Leute, barunter ber berühmte Löffelschluder G., erbrachen vor einigen Tagen auf bem Bahnhof Goldelein einem Postbeinagen, raubten eine Angahl Pakete, wurden jedoch überrascht und verscheucht und später verkasiet.

Des Injugoverbot abgelehnt. fpd. Bab Ranheim, 20. Des. Die Stadtvererdnetene Berfammlung lehnte in geheimer Sitzung das Jugugsverbot nach Bad Ranheim ab.

Ins dem Rheinackteis.

Ins dem Rheinackteis.

I Aldesheim i. Ads., 20. Dez. Wie der Areisausschuß des Aheingantreise defannigibt, ift der Höchfpreis für ein 1900 Gramm schweres Brot, bergehellt aus rationiertem Welgan. Roggens und Gerstenmehl, unter Ausschluß der Verwendung seglicher Stredungsmittel ab 2. Januar 1922 auf 7.15 M. seitgesett werden. — Durch die weitere erhöbliche Kohlen preiserhählt geschen. den Gaspreis erneut zu erhöhen und ab 1. Dezember d. 3. wie solgt schwen. für Wessers auf 2.60 M. und sie Ausschusse auf 2.71 M. pro Kubismeier.

jur Butomatengas auf I.i. Die Raptimeier.

Jur Befämpfung ber Wallernst.

wd. St. Conr. 30. Des. Um ber burch bie biesjährige Trodenheit
hervorgerusenen Wallernot zu bezegnen, sieh ber Landrat von St. Goar
ben ganzen Kreis solltematisch mit der Winschelrute ersorischen. Der
Wünscheltutengänger Edler von Gräve-Gernrobe hatte an mahreren
Gesen Erselg, und zwar liegen die Rohrpuntte sämtlich auf der Sobie.
Durch diese Furschungen ift ein großes Gediet von einer anerträglichen
Rat befreit werben.

Nat befreit morben.

11 Canb a. Mb., 29. Dez. Um aus die schon seit Monaten bestehenben Wassersammität in siestger Sindt herauszusommun. wurde in der beischen Stadtverordneien Bersammung die Erdauung einer Jisteransage beschiesen da alle anderen Pisne dei nüberer Prilang sin als ungweckmähig etwiesen haben. Die geplante Unlage dürste wohl der für die hießenen Berhältnisse einsachte nad delte Welge in gewährleisben. Die Indestriesenden der Unlage in von der Fertigbellung des zur Aufnahme der Apparate ersorden fann, sehald die Jeichnung verliegt, welche die bei teiligten Fadrisen für wöglich bald zugelagt daben und sohald wen über den Sanrednen und die Ausstellung der einzelnen Apparate übersingstommen ist.

fpd. Kronberg, 29. Dez. Die evangelische Johannisstrie erhielt zu Wethnochten zwei neue Gloden, die gusammen mit den beiden alten, aus bem Jahre 1480 hammenden, ein schnes, harmonisches Gefäut bilden. Rene Gloden.

Tallperre im Mertal. tu. Roblenz, 20. Dez. Im Marial fieht der Bau einer Tallperre mit einem Koftenaufwend non 380 Mill. M. unmitieldar devor. Is ift eine Sperrungsmouer des Trierdoches, das Hauptniederschlagsgebiet der Kar.

fen. Kedleng, 29. Des. Ban ber amerikanischen Besatung im Bruden-topf Koblenz wurden rand 4200 Rinder zu Weihnachten beschenft und be-wirtet. Die Kinder bekamen ale Geschenke in der hauptsache Wollschen.

Gerichts aal.

m Gefängnieftrefen für Anteraser. Das rücksiche Fahren mancher Kraftwagenstütrer bat in zwei hällen, die der 135. Abteilung des Schöftengeristes Bertin-Witte unterlagen, zwei Menschenseben gesobert. Der Kraftwagenfister Menzel Müllen such eines Tages in übergroßer Sichtwagenfister auf dem Fahrdeines ein der Ede der Friedrichtrage und Bellerklütignesstian, wobei er zugleich, anhatt lich auf der rechten Seite

ju halten, plöglich nach sinks, ganz nube dem Biltzgescheig abbog. Durch sein Erschienen von ilnts verwirrt, dies eine Rontoristin Kehen, wurde von dem Krastwagen ersaßt und fünf Schritte weiter geschiellt. Dabei er litt sie schwere innere Verlehungen, an denen sie gestorden fa. Der Führer der Krastbrassche wurde vom Schöffengericht zu neun Renaten Gestingnis verurteilt. — Eine noch empfindlichere Etrase tras in dem Knastwagenschafter Georg Rüsser. Dieser passere mit einem Laktrastwagen eine Haltestelle der Etrahenbahn in der Köpenichte Strahe. Ser wallte in schnesen Tempo einen anderen Krastwagen iberholen und tam dabei zu dicht an die Etrahenbahn in der Köpenichten wurde ein Schöftiger schrifbesther von dem Krastwagen überhaten und iberholen und tam dabei zu dicht an die Etrahenbahn seren. Dierdet wurde ein Schöftiger schrifbesther von dem Krastwagen überhaten und zu den Schöftigengericht die ihn mit Rüsssche ihre sund zuder seiner groden zude den schiede seinen Krastwagen ihrer webt und mehr zu einer Jahrsche mehr mit künficht dernach der schieden von der Schoffengericht der schieden seiner Krastwagen sieder werden, zu einem Jahr Gestängnis.

Fo. Taldendiedskahl auf der Eisenbahn. Auf der Kathes aus Halber nach Wiesbahn vorfrechen werten, zu einem Jahr Gestängnis.

Fo. Taldendiedskahl auf der Eisenbahn. Auf der Kathes aus Halber Menate ins Gestängnis.

Pas Schöffengericht schiede Rethes wegen versuchten Niedhahls vier Monate ins Gestängnis.

Fo. Die Handbasche entrissen. Auf dem Japplat hatte der Obsthänder Emit Rade, aus Kandech geödrisg, der wahnhaft, einem Rädehen die dende im Rückall der Monate Gestängnis.

Neues ans aller Weit.

Der Wiederausban von Oppan. Eine Rlättermesdung aus Milnden besat: Der baverische Ministerrat beschloßtas die Zadische Anilin- und Sodasadrif zum Wiederausbau in Oppan auf eigene Kosen rechtlich vervölichtet lei. Die freiwissige Milionensvende der Allgemeindeit dürfe nicht dem Wiederausdau der industriellen Ansagen, sondern nur der zeichädigten Benösterung zuguste kommen. Der daverische Etaaiskommissar für Oppan begab sich nach Berlin, um dort die Stellungnademe der daverischen Regierung der Reichstreiten Die Unterschlagungen bei der Berliner Schupg der in der Angelegendeit der Anterschlagung dei der Berliner Vollzeichaupstasse verwickelte Unterwachtmeister der Schupg dechner ist in der vergangenen Racht in Kopenia verhaftel porden. Bei dem gestrigen Berhör seate Kechner ein umfossendes Heichner in der daupstäter Ind 000 Mart erbalten, die er zum größen Teil det sich trug.

Biebler 110 000 Mart erbalten, die er aum größten Teil bet kiebler 110 000 Mart erbalten, die er aum größten Teil bet kiebler in 0000 Mart erbalten, die er aum größten Teil bet klasse wird in den Bertehrsrichtungen Berlin-Königsberg. Berlin-München und Berlin-Köln in der Richtung ab Berlin am 31. Dezember aufisenommen, in deren Gegenrichtungen am 1. Januar. Diese Wagen sausen in den D-Zügen D 3 und 4 der Strede Berlin-Königsdere. D 70 und 71 der Linie Der Morversauf der Bertsarten erfolgt in der üblichen Wünchen. Derschollener Kilchdampser Wie aus Oldenburg berichtet wird, ist der Kilchdampser Holstein mit 20 Bersonen Belatung in der Kordies verschollen.

Berknensommener Ausreiher. Der aus der Strafanstatt gesangen Zeichso ist, wie von amtsicher Geite mitgeteilt wird, nich der Mörder des franzöhlichen Majors Montaldgro, sondern ein Bergpraftisant, der wegen Beteisigung an einem ke wassineten Ausstant fünf Labre dast verbühre.

Industrie und Handel.

0.83 274.70 30.46

Ausbeutung süddeutscher Kupferverkommen. Nach dem eingehende Untersuchungen durch Spezialsachverständige ergeben haben, daß in Süddeutschland wertvolle erzführende Flöze und Kupfervorkommen vorhanden sind hat eine bekannte mitteldeutsche Gewerkschaft der wirt schaftlichen Ausbeutung dieser Vorkommen Interesse zu gewendet. Da nach einem Berichte der Sachverständiges wirklich wertvolle Erzlager vorhanden sind, so ist mit de Festlegung beträchtlicher Mittel zu rechnen und es scheint daß die wirtschaftliche Ausbeute in kurzem in die Wegigeleitet wird.

wd. Starker Rückgang des amerikanischen Außenhandels in Europa. Die Statistik über die ersten 11 Monate des Jahres 1921 ergibt, daß die Geschäfte in Europa um 50 Proz. hinter denon des Jahres 1920 zurückgeblieben sind.

Verkehrswesen.

* Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Gesell-schaft. Einer außerordentlichen Generalversammlung wird die Erhöhung des Aktienkapitals auf 95 Mill. M. vor-geschlagen durch Ausgabe von 25 Mill. M. Stammaktien und 25 Mill. M. Vorzugsaktien.

Schlingmann-Glasöffner Gummischützere u. Dosenöffner Momente öffnen spiel. Gasanzunder »Zündsteinsparer« Stein erneuern mühelos. Alleinverkauf: Erich Stephan, Kl. Burgstr.

Die Morgen-Musgabe umfaßt & Seiten.

Damptidetfrieiter: & Bettid

ich für ben politischen Teil; d. Cotefch; für ben U.
3. Gunther; für ben folglen und provingtellen Teil, und Sandel: M. Ch; für bie Anseigen und Meller D. Dornauf, idmittich in Ebiendaben,



Sis Qualitatemarten außerdem beliebe. Beinbrand Benarlachberg Bold Deinbrand Bdarlachberg Buolefe

Bingen %

Bertreter Ed. Friedrich, Wiesbaden Sharnhorppraje 4. Telephon 4860.

Haut-u. Harnleiden Frauenkrankheiten etc.

Spezialarzt approblert im Ausland

Wiesbaden Markistraße 6. 10-1, 4-7, Sonning 10-1

Bripat-Enibindungsbeim, gorzigl. Berpileg. Fran B. Ott. ftgatl. gepr. Deb-amme. Mains. Rbein-ftraße 40. Fernruf 3096.

Padigejude

will mit Gaal, jofort obeipater au pachten geluche Off. u. D. 578 Tagbi.-Bi

Unterrial

On demande

un professeur de français, mathématique, latin, pour donner deux heures de classe le matin à un garçon de 14 ans. S'adr. de 2 heures à 3 heures Hôtel Impérial, chembre 43. Solländischer Unterricht bei Dame, welche ins daus fommt, wargens dan 10—11 gef. Off. mit Breisang. E. 572 T.Berl. Ig. Ausländerin

erieilt fransösischen Kon-verlationsunterricht. Off. u. D. 571 Taabl. Berlag. Dentiche Dame sucht Spanier (in)

sum feridlen Sprachen austaulch. Off. u. W. 569 an ben Tagbl. Berlag. Grbl. Riavier-Unterricht w. ert. Bulowitt. 11, 2 1.

Am Schloßplatz

Telephon 6313.

Am Schloffplatz.

Grosse Silvester-Feier

Karpien-, Ganse- u. Hasen-Essen

Blicherabidius, Bilanzausstellung, Ginrichten und Beitragen von Bachera, sowie Daus-

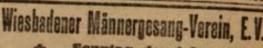
bilangficerer Buchbalter. Offerten unter 3. 570 an ben Tagbi. Berlog.

Bat.-Arrak und Jam.-Rum

Rognak und Rotwein empfehlen in vorzüglichen Qualitaten

Hubert Schütz & Co., Likörfabrik

Kaiser-Friedrich-Ring 70. Telephon 6331.



Sonning, den 1. Jan. 1922 im Vercinsiokai (Schwalbacher Hot) Neujahrs-Feler

n Familien-Abend n verb. mit Sänger-Ehrung, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder und Inh. von Gastkarten ergeb.

cinladen. Der Verstand.

Silvester-Feler

Zum beverstehenden Jahreswechsel empfehlen wir unsere reingehaltenen, gut gepflegten

Niersteiner Weine saesWachstum) zu den maßigsten Preisen bestens. Niersteiner Wein-u. Kakao-Stube

Weishandlung Haub & Seip, Weingutsbesitzer Herestrafie 27 WIESBADEN Fernruf 3000.

Silvester im Park-Unternehmen, Wilhelmstr. 36

(Eintritt Mk. 5.-)

ab abends 9 Uhr: Die bekannte Haus-Kapelle u. noch ein großes Orchester Serpentinen-Schlacht! TANZ

Sämtliche Speisen und Getränke ohne Preis-Erhöhung. Abendessen (nicht verpflichtend) Mk. 50 .--

(Eintritt Mk. 15.-) 5 bis 7 Uhr: Apéritif-Dancing.

Abends 9 Uhr: Anfang des Silvester-Unfugs.

Tanz-Leitung Roger Duo. - Hawailan-Jazz-Band. - Stimmung. Es werden nur Sek e und edle Weine zum Ausschank gebracht.

5 bis 7 Uhr nachmittags: TANGO-TEE!

Ab abends 9 Uhr: Silvester-Feier beim Wein.

Verschiedene Überraschungen!

4 bis 6 Uhr: TEE, LEO-JAZZ-BAND!

Abends 8.30 Uhr: Anfang der Überraschungen.

Es werden nur Sekte und edle Weine zum Ausschank gebracht.

Bejdaffl, Empfehlungen

berren- u. Domenwaiche Maß w tabellos angertigt, sow. gange Ausst. Smidt, Merberger, 9 4. Balden Bugeln angenommen. an hammer, Dobbeim,

bergelle 61.

Ma Hause Kirchgasse

Mis kertoldt, 19, 11.

Pédi ure — Manieure.

Manifare G. Genbl.

Beriolevenes

Junge icone. begante Dame, honjerlingerin

isdicet und noch furze ist die fünderen bat, die sweds Beendigung ein Datsen, welches mit hoben alen, a. Wurisch doppelt, ruderstattet wird. Oit. E. 572 an den Taghl.

ago inement

in Stantsibeater
L. Rangioge ober ein
Garfeitplas Abonnement
is erwerben gejucht. Diff.
unter D. 522 an ben
Tanti Berlag. ann modernitte groß.

brompt und preis-liefern Offert, unt. I on ben Toobl.B. fleinem auten

Froebel-Rindergarten

tonnen it einige Rinder auf genoamen merden. Offerten unter 3 572 en ben Toubl. Merlag.



Wer bildet

Schaufpieler aus? Offerten unter IR. 571 an ben Tagbi.-Beriga

Gefundes Rind

pom 2. Lebenstahr an w. in liebevolle aute Bilege aenommen bei reeller monati. Bersütung. Abr. im Iggbl. Berlag. Js Kriegerswitwe, Anf. 40er 3. evang. o. Kinder, w. lich mit Geldäftsmann ober derrn in a. Stell.. Bitwer mit 1—2 Kind. n. ausgeldi... u. 2. 569 an den Iggbl. B

Landwirt

evang. 28 Jahre alt, v. guter Herfunft, mit ichön. Bermög. w. mit anflände Mädden oder Witwe. w. Luft u. Liebe sur Landwirtichaft bat sweds baldiger

Heirat

in Berbindung au treten. Ernitaemeinie Offert. u. E. 571 an den Tagbl. B. Berlewiegenheit sugefich. Debensgesährtin von 43iabr. Kaufm. (eig. Betrieb) mit Tochter von 12 I. (daus u. Bermög.) zw. Detrat gelucht. Damen mit beit. Gemüt. gebild. aclund u. arbeitsfreudig. wetden gebeten, mit nah. Angaben unter B. 573 an Tagbl. Berl. zu ihreiben

Aelt. vermög. Witwe

ichones beim bewohn...
iucht Annaberung an
alleinstebenden Derrn.
ansangs 60er Jahre.
awede beirat.
Bedingung: ehrenwerter
u. gemiltvoller Charoft.:
erwänicht arohe vornehme
Erscheinung und guter
Name. Näh. u. R. 572
an den Tagbl...Berlag.

Ein Echlager | jedermann jedermann

Beld i tächtige herr versteht es, meinen neuesten bieler der Damenschneiderei verselt, sucht sich in bieler ober auch anderer Branche mit 30—40 000 Me. liniervert eier. Jänder ete dirett en den Berbraucher tätig zu beteiligen. Rurnachwei lich gutes, renomm ertes Berden, Dis. u. h. 570 a. d. Tagbi.-Berl. ben Tagbi.-Berlag. Offerten unter F. 562 an den Tagbi.-Berlag.

Dame mit Geschäftsgeift

Uuf! Bo geben wir hin? Bur Silvesterseier

ins Blochauschen belagen, on avel gebies gelegen, biebersicher eingegaunt, gegen Bergiene Saustavelle.
Eigene Saustavelle.
Eeb. Seinz.
2. 572 an den Tandt.-Berlag.

Id-Resta

Nicht geschlossen.

Nur Militär-Verbot.

= Drei Kapellen. =

Silvester, Neujahr und folgende Tage

Großer



"Weinhaus Hahn" Silvester - Feier

Tischbestellung 4598.



Punsme Arrak - Kognak - Rum Glücksfiguren - Feuerwerkskörper in großer Auswahl. Drogerie Moebus, Taunusstr. 25.

WEINHAUS

Palais de Danse Stiftstrasse 18 Telephon 1036

Heute Samstag den 31. Dez., abenda 8 Uhr:

Sonntag, den I. Jan. 1922:

Gold-Abend

mit dem neuen

Januar-Programm. Jimmys Jazz-Band. Wiener Schrammel.

Auf teleph. Anruf te's eigenes Auto gur Ve f gung

Cambing, ben 31. Tegember, abenbe 8 Hfr, im Saalbau "Germania", Scienenftrage 27:

Unterhaltung mit

Freunde und Gonner find hergliche eingelaben.

Der Borftand.



SAMSTAG, SL DEZEMBER 1921. BEGINN 9 UHR ABENDS:

GROSSER SILVESTER-UND NEUJAHRS-BALL

ABENDTOILETTE BEDINGUNG.

ANMELDUNGEN AUF RESER-VIERUNG VON OTISCHENO WERDEN IM BÜRO DES HOTELS ENTGEGENGENOMMEN. :

TEL. 6101-6108.

Silvester -

Atlantic-Cabaret

Kirchgasse 15. :: Fernruf 486.

Samstag, den 31; Dezember abends 8 Uhr:

"Ein Künstlerfest der Ueberraschungen".

Sountag. den 1. Januar 1922:

Sin Neues Jahr

mit einem neuen Programm, von dem Wiesbaden sprechen wird! Senutags 2 Verstellungen: 4 und 8 Uhr.

Kein Weinzwang.

Der Welt größter Film: Das indische Grabmal.

Zwei Teile

nach dem gleichnamigen Roman von Thea v. Harbon,

In Szene gesetzt von Joe May.

In den Hauptrollen: Erna Morena / Mia May / Olaf Föns / Paul Zighter Conrad Veidt / Hermann Picha.

Erster Teil: Die Sendung des Yoghi.

Beginn 4, 6 und 81/4 Uhr.

"Schwalbacher Hof"

Emfer Straße 44.

(3nh. A. Rolb)

Telephon 875.

Groker Silvester-Ball

Countag, ben 1. Januar 19 2, ab 4 Uhr nachmitiage, find fam if fie Raume referviert fur bie Renjahre- und Ehru gofeier b. , & iesbadener Dann re-Gejangvereine".

Hotel , Der Linden

Dornehme Silvesterfeier # Fest-Souper

Künstlertrio W. LIND Tischbestellungen frühzeitig erbeten.

Die Gartenstadt Wiesbaden

Gemeinnütige Siedlungs- nut Bangenof,enschaft e. G. m. b. b. labet ihre Mitglieber zu einer am 7. Januar 1929 im "Rarlohof", B.beinft. abe 58, fattfinbenben

Generalverjammlung

OIO

Restaurant ,, UN Ecke Mauer- u. Neugasse, :: Tel. 569,

Silvester und Neujahr:

Große Silvester-Feier mit erstklassigem Souper.

Besitzer: G. Thiroff.

Ia Baumlichte Kiste mit 50 Kart. : 80 .-Stück 20 Plennig Kart. m. 30 Stück 4.90 Drog. Backe, Taunusatr. 5.

Kinephon Taunusstraße I.

Das Chamäleon (Don Pedros Vasken)

Eine außerordentlich spannende Detektiv-geschichte in 6 Kapiteln mit

Hanni Weiße, Hilde Wörner, Reinh.Schfinzel, Max Landa.

Aus der Serie: Die Berliner Range 4. Streich:

Lette schiebt. Lustspiel in 3 Akten K eine Eintrittsprei e.

Großer Silvester-Ball.

Sonntag, den I. Januar, ab 4 Uhr: Neujahrs-Ball.

Ueberraschungen -Ballett - Kotillon. Feenhafte Beleuchtung Großes Orchester.

·urania-30 Bleichstr. 30

2 Erstaufführungen

Die Trommeln Asiens.

Drama in 6 Akten nach dem Roman von R. A. B rmann. Bearbeitet v C. Figder. Regie: Uwe Jens Krafft.

Unter Bestien. Sensationelles Zirkus d'ama in 6 Akten.

Thalia

Kirchg, 72. Tel. 6 37

Die große Sensation Der Herr der Bestien.

Hagenbecks Raubtierfilm in 5 Akten. In den Hauptrollen: Carl de Vogt und Ciare Lotto.

Ler schwarza Bräutigam Carle en - Lustspiel in

2 Akten mit Carl Victor Pagge.

Nobody 9. Episode De rächende Hand. Spielzeit 3-101/, Uhr.

rogramm vom 30. Dez bi- 3. Januar.

Erstaufführung! Die Frenellal des Zigeuners. Großer Sensationsfilm

aus dem Leven eines Zigeuners, mit den mer k. Kinodarsteller William Farnum Außerd m:

Spiele nicht mit Feuer. Lut piel in 4 Akten.

ammer ... Lightenials :: Lichtspiala Mauritiusstr. 12.

Italiens größter Film!

1. Tell: Der Kampf um die Weltherrschaft. Von Gabr.d'Annunzio Nobody: 5. Episode Eine Milliarde Falschgeld

****************** Park-Hotel-

+ Künstlerspiele. + Direktion: H. Habets. Musikal sche Leitung: Fried König.

Programm v. 1. bis inkl. 31. Dez. 1921

udrun Törsleff, Spiotänzeria arciss Mertens, Humorist E se Sander, Stimmliche Vortrags-Künstlerin Tony Hinze-Block

Gastspie Mizzi Dressel Der Stern deutscher Vortragskunst Gestaniel d. Schriftstellers

Kurt Robitschek Der populärste Autor des deutschen Cabarets Isi-Te-Je In ihren Stil-Tanzen

Harry Stelfien Humorist. Zauberkunstler Margit Heim Vortrags-Kunstlerin Die Braminoffs

Kaukasische Tanze Hawalian -Jazz-Band Am Fingel: Cer. Wiegand. Veränderungen des Programms vorbehalten! Conference Kurt Robitschek.

Lipeater

Stnats. Theater.

Sametag \$1 Dezember. 8. Boritellung Abonnement A. Die Cjardasfürftin. Operette in brei Atten. Daft.

Artt Leop. Maria. Br. Prate Inbilte, i. Bran : Warga Rube onald, beid. Sohn . Sch. Schott owiteffe Stalt . Willier-Reiche beaf Ranclianu . B Serrmann

Mulit. Leitung: Dr. Tannet. Rach bem erften u. zweiten Abt treten Daufen von je 5 Min. ein.

Unfang & Enbe gegen 9 Uhr. Ruthaus-Ronzerte

Sametag. 31. Dezember. Nachmittage & bie 5.20 Uhr.

Atonnements-Konzart Leitung: ft. Jrmer, stådt. Kurkapelinasister.

Kurkapelinaister.

1. Ouvertüre zu Der Freischütz" von C. M. v. Weben.

2. Ständehen von F. Schubert.

3. Estud antina, Walser von E. Waldteufel.

4. Anschischsständehen von W. Herfurth.

(Trompete-Solo: Kammermusiker M. Schlidbsol.)

5. Musikaischs Thuschungen, Potpourri von A. Schranner.

Abends & Uhr. Kain Konsert.

Abends & Uhr. Kain Konsert.

Büro-Vorsteher

auf Berficherungstontor gelucht. Aussuhrt de Angebote von fachlundigen, energischen Bewerbern, die in der Lage find, en Kontor selbftandig zu leiten, unter U. 570 an den Tagbt Berlag erbeten.

bi bung, leid ter Muffa jung und Rurgichrift'unbig in

m't Renntniffen ber Blie. Borgellan- und Lugus-

war nbranche, jum gelegenti den Gintr tt für

ein Spegialgeichaft in Maint, ge ucht. G fallige

Offerten unter T. 14 009 an Mun. Erb. 2. Breng.

Es ionnen auch Richtfachleute mit guter Migemein-

6tellen-Ungebote

Weibliche Berfonen

Raufmannifdes Perfonal Bir luchen sum balb-noglichften Gintritt eine ollftanbig perfefte

Stenotypiffin.

3. Maner u. Cobne.

Wajde Lusit. Geldaft luche branchefunbige Bertäuferin

mogl. mit Sprachfennin. Langgaffe 28.

Gemetbliges Berjonal

gule Sone derin

Dainergasie 12 2.
Beihreng-Rüberin.
Aucht. Weihzengktopserin
für Dotelwäsche jucht
"Hellischer Hof".
Aransplat 11.

Büglerin in bauernbe auf bezahlte Stell gelucht; Lebrmädch, gum gründl. Erlernen d. Bügeins gelucht. Nach der Lehre dauernd guter Berdienlt. "Nafjovia". Luifenlitaße 24.

Junges Mädmen für leichte Beidaitigung

Taunusapothefe. Suche für Anfang Jan. durchaus

tilchtige Pflegerin

su 10 Boden aft. Rind. Borguiftell. sm. 12 u. 1. Grau Dr. Wilhelm Ruthe ilbelminenftr. 33.

A nderfräule n gefucht, bas fich tagefiber mit Sichrig. Madden ab-geben foll. Offerten unt. E. 571 an ben Tagbl.-B. Juverl. Kindermädchen ucht. Seilbeder, Sotel

Cin tildt. juverläffiges Mabd. bas einem haus-balt felbitandia vorsteben fann, gegen boben Lobn gel. Baderei Reumann, Bebergaffe 41.

Röchin

m. autbitraerl. u. etwas fein fochen fann, und Andermadmen bas mit 1 Liabrig. Kind recht au ivielen verftebt, wird bei bobem Lobn auf-

genommen Rheinitraße 49, 1 Tüfttige Röchin,

bie auch etwas Sausarb.
uberninmt, gegen boben
seitgemäßen Lohn gelucht.
Borianger,
Langenbeditroße 3,
am Langenbedolat.

Mileinsteb. Dame fucht F200e

Stille u. Gefellich.

tildita im Saush. Roch. verlangt. Gebaltsanior. erbeten. Off. u. W. 1317 an die Unn.-Exp. Adolf Müller, Mains.

Für fleinen feinen tinberlofen Sausbalt wird eine tüchtige

Stüße

ifir Mains gelucht, w. fochen fann od. Talent dasu hat u. Hausard. wind. with the wider die Hausard. wieder die haus wieder die haus wieder die haus wieder Abelien. Kaberles die haus wieder Abelien. Kaberles die haus wieder die haus die hausard. Wieder die haus die haus

Bela. Familie lucht tüchtiges Wiädchen

ca. 25 Jahre. Melben v. 12-1 u. von 6 Uhr abbs. ab Manditrahe 3, Bart. Dlabden geindt belenenftrake 7 1.

Andenmidden für fofort gefucht. Badhaus Goldenes Kreus Spiegelgaffe 6/8. Dabchen

fofort gelucht Borzustellen pormittags bei Echend, Lessingstraße 1.

Grans. Sanptmann lucht Mädchen

su 2 Kindern und für bausarbeit, für lofort. Gute Beugnifie Beding. Goetbeitraße 9, 2 Auslander luchen lofort

Alleinmädchen mit nur ersten Empsehl. Gute Behandlung und hober Lohn (als Aush.). Abresse zu erfragen im Tgebl. Berlag. Jo Arantheitshalber Hausmädden gesucht, auch vom Lande. Telephon 2792. Dr. Schneider, Kapellenstraße 54.

traße 54.

1 hausmädchen 2 Küchenmädchen

mit auten Zeugnissen ge-jucht. hotel Riviera, Biersindter Straße 7. Ein illngeres Mädchen gesucht. Horzustellen von bis 8 Uhr. S. Kabn. Dreiweidenstraße 10. 2. Gesucht sosort

Mädchen für Saus und Rüche Privat.Mittanstiich. Abelbeibitr. 43. 1. Gejucht

beil. einf. fleik. Mädchen mit auten Zeugnissen. au einzelner Dame. Sober Lobn. Borsustellen von 3 bis 6 Uhr nachmittags, Kreidelstraße 3.

Sunges Chevaar (swei Bertonen lucht aum baldmödishten Eintritt auserfalliges gemisenbaftes

Alleinmädchen Railer-Briebrich-Ring 37,

Ordentlides Mädden für il. Saushalt aelucht. Frau R. Gottel, Schwalbacher Strake 65, Ede Michelsberg. Beff. Mädchen

wird in rubig. Saushalt gu einz. Dame u. gunftig. Bedingungen gesucht Dranienftr. 13, 1 ffs. Junges Mädchen

tagsüber in fl. Sausbalt gelucht Mickelsberg 18, 1. Ordenti. Mädcen

für halbe Tage gelucht Goethestraße 18, 2 links. Deb. Frau ob. Mädchen für sofort oder 1. Januar, vorm. 2 Stunden für hausgarbeit ges. Dambach-

Mädden oder Fran für pormittags und nach-mittags einige Stunden

Abolfftraße 12. Bart. Buverl. faub. Stunden-fran gelucht. Wittmann, Bagenitecheritraße 3. 1.

Saubere Stundenfrau breimal die Moche porm. gelucht bei Riederheifer, Mielandstraße 11, 3. Monatskau od. Mada.

Tücht, faub. Monatsfrau tagl. 3-4 Etb., f. fl. fein. Sausb. gef. Melb. 3-4. Porner, Rifolastroge 26.

baub. Bugmädchen

jür berrschaftliche Billa schort gelucht. Näberes im Tagbl. Bersag. Jp Cauberes Madden aber Frau sum Büropuben für vorm. gesucht. Chem. Habrit "Electro", Friedrichstraße 6.

Manliche Perfonen Raufmannifches Perfonal

Folter Buchhalter Durchaus tüchtiger

Reisender ber aufe Erfolge nach-weilen fann, gelucht. Ang. u. 2. 578 Tagbl. Berlag.

Selbitändigteit. Generalvertreter für ben bortigen Begirf gejucht für gejuchte vollemirtichaftl. Gebrauchsartifel, Erforderlich 3—4000 Mt. Off. unter K. T. U. 375 befordert Sindolf Mosie, Köln. F 129

Inhli et Verfreter sum Beiuch von Detoil-gelegiten gefucht. Ang. u. K. 578 an d. Tagbl.-B. Gemerolides Berfonal

Damenichneiber für bauernb jucht Rägele, Webergaffe 25.

Rod: Urbeiter

Carl Adermann, Withelmitraße 60,

Ronditor Batifiter). Angeb. unter 21. 632 an ben Tagbi.-B.

Tüditiger junger Honditor - Gentle (nicht über 19 3.) für ofort gesucht. Rab. unt. 3. 564 Tagbl.-Berlag.

Tüchtiger Hoch od. Röchin gejucht.

Reifaurant Boths Langgaffe 7.

Aranführer fictia. erfahr. gur Be-tienung eines 3 Motoren-gauffrans. 15 T. Tragauffrans. 15 I. Trag biofeit. f. Anfang Jan

Schiffem. u. Malchinen. Nabrit Christof Ruthof. Maint-Kaltel. Bungerer superläffiger

Urbeiter für Magain gelucht. Gerger u. Co., Walbitr. 49.

lofort gelucht für berr-ichafel. Villa Mann als Diener, Frau als Jose geeignet. Kur lolche, welche ichon lange Erfahrung bab. u. erittl. Beugnisse be-liben, wollen sich lo-fort melben. Käheres im Tagbl.-Berl. Ja

Gewerbliches Berfonal

Fräulein

m. Stelle als Emplanassbame u. Gehi sin bei e Jahnarst. Offerten unter 3. 562 an den Taabl-K. Corjettiere such sich sich su verändern. Offerten u. T. 15006 an M. d. D. Blaing. F 22 Erke Frijense such Stellung 1. Fedruar ober später. Offerten u. R. 571 an den Taabl-Ki

Einf. Stütze m. gutburgerl. tochen t... fucht fofort Stell. Off. u. 3. 572 Tanbl. Berlag. In welchem Brivathet, un auswart. Fraulein tann ausweim Commer

tochen lernen? Off. u. D. 569 Tanbl. B. Manniche Perfonen

Gewerbliches Berfonal Tücht. Ronditor lucht Stell. ab 1. Januar. Off u. 6. 572 Taabl. B. 300 Int. Belohnung

demienigen, der mir eine Stelle als Kallenbote, Lager-Berwalter od. bal. oder als Bademeister, da arstl. geprüft. Masseur, verschaftt. Kaution vord. Offerten unter \$, 572 an den Lagbl.-Berlag.

Jg. Buriche

w. mit Seisung und In-itallationsarbeiten ver-traut ist und noch sonstige Dausarbeiten mit über-nimmt, sucht Stell. Off. u. E. 569 an d. Tagbl-B

Bertretung

Zuverlässige

in größeren Betrieb zu haldigem Eintritt gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter M. 568 an den Tagbi.-Verl.

mit allen Buroarbeiten vertraut, von größerer Tabalmaren Großhandlung (wenn möglid aus Der Branche bevorzugt) per fofort gefucht. Offerten unter B. 565 ad den Tagbl. Berlag.

Durchaus perfekte

werden zum baldigen Eintritt gesucht und gebeten, ihre schriftliche Bewerbung mit allen erforderlichen Unterlagen, die über die Vortätigkeit Auskunft geben, zu richten an:

Hommel-Konzern

Zentral-Verwaltung Personal-Abieilung, Mainz.

Bel hohem Gehalf flotte, durchaus branchekundige

erkäuferinnen zum sofortigen Einiritt gesucht.

Lischgasse 612

Puß!

Tochtige Bertauferin b.i hohem Behalt für fofort ober fpater gejudit.

Modehaus Milmann, Rirchgaffe 31.

Pug!

Andtige 1. Arbeiterin bei hobem Gehalt für gleich ober ipater gefucht. Modehaus Milmann, Rirchaffe 31.

Bank Institut fucht gum fofort gen Gintritt

tüchtige Beamte(innen) mit bantteinni den, begib. taufmannifden Bortenntniffin. Offer en unter H. 573 an ben Zagbatt-Berlag. F376

> Sabrif are fudt für bie Lohnonchaltung. oder Dame

mit guter Sanbidrift. Offerten mit Beugnis-abidriften unter K. 585 an ben Tagbi. Berlag.

Betracht fommen, welche tereits ein anderes Rontor felbftanbig leiteten, u. Die fereit find, fich eingnarbeiten. Verkäufer

G. m. b. S., Maing.

Raufmannifdes Perfonal

Bin Inhaber eines Lebensmittel . Geichatts und fuche für meine freie Beit noch eine

von einer Firma in ein-ichließender Branche. Off u. Bl. 579 Tagbi.-Berlag

juden für bortigen großeren Begirf und Besterwalb best. eingef. Bertreier. Offerten an Gen. Bertreter E. W. Licard, Frantfurt a. M., Edenh. Lour. 82, 1. Aus ander Bermietungen

Erbacher Str. 9 2 Cout., Bim. für Buro su perm. Rab. bei Dauer. Dobl. Bimmer, Dani. 2c. Rarlitr. 32, 1 t. einfach., bubic mobl. 3im. a. um

aben e Geichaftseaume

Rheinitra e 68, Bart. vorn. möbl. Zimmer mit 1 u. 2 Betten, mit vor-gugl. Benfion, gu verm. Gut möbl, Zimmer, auch für fürgere Zeit, gu vm. Martiftraße 12, 3 r.

Leere Bim., Mani, nim. Schone beisb. Mani. gegen etwas Dausarb. abgug. Schwalbacher Str. 27, 1.

Witetgefuche

2-3-3im. Bohnung mit Bab. ichone Lage. wird gelucht. Breis: Rebeniache. Babnhofftraße 10. 1.

3wei möbl. 3immer mit Küche von 2 Berson. Frans.) im Jentrum gejucht. Off. u. K. 565 an
den Tagbl.Berlag.
Junges besteres Ebevaar
lucht lofort
möbl. Wohnung.
Küche Bedingung. Offert.
mit Breisangabe unter
3. 567 an den Tagbl.Bl.

Möblierte Wohnung (Wohne u. Schlatzimmer) in der Rabe der Bilbelmitrabe gelucht. Off. unter 5. 573 an den Tagbl. Bl. Gelucht w. für 1. Jan. 25010f=,16peifez. 1 Rüche (möbl.) Erbitte Angebote mit Breis an Oltwafd. Sotel "Neuer Abler". Goetheltraße 16. Geincht möbl. Wohnung. 3 Schlafzim... Spellesim... Golon, Küche, Badeşim... Off. Telephon 668. Abetin... firaße 1. 1. Stod. Ge-

nebmigung b. Mobnungsamtes porbanden. Ju mieten ge ucht
aut möbliert. 2 Schlafimmer, Etzimmer und
Küche, gegen sehr aute Bezahlung. Diferten unt. T. 570 Tagbil. Verlog.
Rinderloj. rusiisches Ebevaar sucht 2—3 bubich
möblierte 3immer mit
Küche oder Küchenbenukung. Rheinstr. 109, 1.
Thotoloff.

Chepaar Mobl. Wohnung

3-4 3immer, mit Rude, für bauernb. Offerten u. I. 572 an ben Tagblatt-Berlag erbeten.

Mool. Wohnung 3-4 3immer u. Ruche, lofort au mieten gejucht. Off. u. G, 573 Tagbl.-231.

anitandise Dame lucht einf. mobl. 3im. mit ober obne Benfion. möglicht forort. Breis-angabe erbeien. Off. u. 6. 560 an den Tagbl.-B.

Sadges Reffin-Bigaretten Tinchant Co. Zigarrenfabrifen

jucht 3immer zu m'eten.

Junit Junitet gil Melen.
Off. u. D. 561 Taabl-K.

Junies Chevaar jucht für längere Zeit

Zimmer mit oder ohne Bension.
in gutem Sause. Rähe-Kochbrunnen. Ollert. mit Breisangabe an Sotel Excelsior. Zimmer 10.

Solides Chevaar jucht

2 gill MODL. Jim.
mit oder ohne Beföstig.

mit ober ohne Betöftig. in Bisla ober guter Boh-nung. Offert. u. 5. 565 an ben Tagbl. Berlag. Ein rulliicher berr lucht für 3 Wochen ichon möbliertes

3immer mit separatem Eingang. Offerten unter 3. 567 an ben Taabt-Berlag.
Fransole such 2 3 immer

für einige Monate. Nur Offert. mit Breis unter O. 567 an d. Taghl. B. Kranzöl. Kamilie lucht 1—2 gut möblierte 3immer

Bobn- und Schlatzimmer (mit zwei Betten), event, mit Rüchenbenuhung. Offerten unter L. 566 an ben Tagbl.Berlag. Dauermieter, Atabemit.

1-2 möbl. 3immer

am siebsten mit Berpsleg.
Ang. u. G. 571 Tagbl. B.
Sunggeselle sucht 1 o. 2

mobl. Zimmer
ungestört. mögl. mit Berpslegung. Ang. u. S. 571
an ben Tagbl. Berlag.
Ja. Kaufin. (Deutscher)
sincht sofort

möbl. Zimmer heiabar, nur mit voller Benfion, in bürcerlicher Familie Rabe Bahnhof. Off. u. B. 572 Tagbi-B. Junger Bianift lucht einf. Schlatzimmer. Off. u. E. 570 Tagbl-BI.

Möbl. Zimmer mit Rüchenbenutung ob. Ruche loiort ober ipater celudt. Offerten unter 28. 572 an ben Tagbl. B. Imei junge Fran ofen lucen 2 icion möblierte Schlafzimmer, mögl. fen., fofort. Dif. unt. D. 569 an ben Taabl. Beriag.
3a. Fraulein fucht fof. möbl. Schlafzimmer.

Off. u. M. 569 Tagbl.-B. Norwegline Dame wünscht in einer besieren beutiden Kamilie au wohnen. Off. mit Breis-angabe unter 3. 569 an ben Taabi Berlag.

Möbl. Zimmer

am Bahnhof ober Kur-part, lepariert, für bift, herrn, ber viel auf Reil, ift, gejucht. Offerten u. S. 570 an ben Taabl. B.

Ehepage mi Siabrigem 2 möbilerte 3immer l. Rebenraumen. su be-siehen Mitte Januar ob. Anfana Februar Off, u. 3. 578 an d. Tagbl. B.

Alte und neue Kunst

von erstklassigen antiken und modernen Kunstgegenständen in Elfenbein, Holz, Porzellanen, Miniatüren, geschnitzten

und eingelegten Möbeln in allen Stilarten

Gemälden, Perser Teppichen

und allen erdenklichen Kunstgegenständen.

KI. Burgstr. 6 Josef Hirsch

ober smet eleg. möbl. Zimm. bei gebild. beutich. Fam. Anlage Aurhaus ober Milhelmstraße. m. mit Klavier. Dif. u. B. 571 an ben Tagbl.-Berlag.

Ausländer! Jung finderlof Chepaar tebst Mutter sucht für ofort 2 Schlafzimmer u. Wobnzim., wenn mögl. nit Rüchenben, od. Benjoff. u. O. 573 Tagbl. Bl.

Möblierte Zimmer 2 Schlafzim, 1 Wobnzim.

1. Rüche von rubigem, alt. französilchen Ebepaar lofort ober ipater gesucht. Diferten unter I, 569 an ben Lagbl. Berlag.

2 bis 3 Räume 2 bis 3 Raume für Bureaus und Lasers Büro u. Lichtanlage, für swede, gans gleich welch. Lage, für josory gesucht. Eage, für josory gesucht. Eage, für josory gesucht. Eage. Für josory gesucht. Eage. Raiser-Friedrich-Ring 14.

Dauermieter lucht ein Bornehmer bert fucht für | Januar, Gebruar 2 eleg. möbl. 3immer in bester Lage, mit Bab u. Telephon Benutung. Breis-Off. u. E. 573 an ben Tagbl.-Berlag.

Suche Zimmer mit separat. Eingang, in schöner Lage. Off. unter D. 573 an den Tagbl.-Bl.

Auslandsdeutiche.

Buco mit Telephon und möbl. Gálaizimmer. Off. u. 3. 566 Tagbl.-B.

Eiden-Herrenzimmer

bestehend aus Edbant mit Tiich, vier Gesseln, Schreibtisch und Bücherschrank. Fester Preis 8000 Mt. Jander, Abelsbeidstraße 49. Vart.
Ech. Soly-Kinderbett vf. Emrich, Oranienstraße 58. Küchenküble, neu, mehrere Duzend, auch einzeln, billig abgugeben bei Aut. Göbenstraße 13.

1 Edneiber-Rähmaldine.
1 Edneibertisch m. Schub-lade. 1 Bünelfissen. ein Kaberad mit Freilauf. auf erhalten, mehrere Raglans. Räheres Mademannstraße 13. 1.

19/45 PS.

Renault:

Landaulet

mit fiebensader neuer Bereifung, in lehr gut. Zustande, neue Ladier, neue Bold-Licht- und Start Anlage, Pallas, Brennstoff-Körderer, Bolsterung: Kührerliß Leder, innen braun Manchester, trankbeitsdalb, sof. preisemert zu vers. Aussunst:

Mrs. George,

Sotel Bier Jahrengeiten, Gine Feberroffe, 25 Beniner Tragtraft, ein mittelichweres Bierd (Stute) au verlaufen bei Rober, Bierftabt, Ellen-hoognache 12

Raufgejuche

B. Martin jr., Main, Riaraitr, 23, F161 Gut erbaltener großer

Teppidy

oder Läuferstoff

als Bobenbelag gesucht. Restaurant Boths. Langgaffe 7.

Untiquitäten

Aufitellachen jeber Art. Borsellan, Elfenbein uim.

bei Befar,

ein Schlafzimmer, zwei Betten, ein Bohngimmer mit Rache ober Ruchenbenugung von frang Familie fofort gefucht. Diferten unter 3. 571 an ben Tagbi.-Berlag erbeten.

Bohnungen gu vertaufden

Wohnungs: taujdy Wiesbaden.

geräumige 3 Bim. Bobnung gegen bis 5-3im. Bobnung guter Lone su

tauiden gelucht. Offerten unter Q, 571 an ben Tagbl. Berlag.

Mainz - Wiesbad. Kl. 2-3.-Wohn, Kliche u. Manjarde in Mainz geg. ihnl. in Wiesbaden su auschen gelucht. Mainz, heifergalle 2, 2.

Taulche 3-3im. Wohng. ept. mit Tel. Anichluch. in Frankfurt gegen 3—4.3.-Robnung in Wiesbaden. Dif. u. C. 567 Tagbl. B.

Vertaute

Brivat-Bertaufe

but eingeführt. Geschäft pertaufen. Raberes Tagbl. Berlag. Jn

Rlein-Wäscherei su pl. Rab. Tagbl. Bl. Jt perren-webpelz

für Itarte Sig. Altrachan-Rragen, Opolium-Bauchfragen, Opolium-Dagen, futier, wenig geteagen, futier, Belichtigung Rragen, Ovossum-Bauchlutter, wenig getraken, absugeben. Besichtigung abends 8 Uhr. Sildebrandt, Nerosa 28.

3u versaufen (assessing der des wie neu):
2 Unsüge.
1 tompt. Jastett,
2 herren-hüte.
1 blaues Kostüm,
1 Cape (taupefarbia).

Cape (taupefarbig), leib, Rleib (immars) Rraus, Mbeinftraße 28, 1.

Kraus, Rheinstraße 28, 1.

Gin Mädchenmantel

u. verschiedene Kleidchen
fürs Alter von 8—9 3.,
petr., doch gut erbalt., su
laufen gelucht; dolelbit in
rin prima Schliektord, so
gut wie neu, billig su
verfaufen.

Distel,

hellmunditraße 42. Kauf oder Beteiligung.
Eine Dame (iprachtund.) iucht in Wiesd. ein feines gutes Geschäft zu fauf. od. iich an e. solchen mit gr. Kapital zu beteil. Haustauf nicht ausgeschlossen. Direfte Off. u. 3. 14126 an Ann.-Exp. D. Frenz. G. m. b. D. Mainz. F22 Anfauf von Blatin Dublee. Blandslichen, Dublee, Blandslichen, Brillanten.
B. Martin ir Mainz.

Cleg blauer Gaffo. bodvelreihig, beute abge-liefert, mit Berlust absu-geben, da zu eng angefert. Schlanfe Big., Gr. 1,72 Nah. Weser, Schöne Aus-sicht 32. Sonntag, von 10 bis 12 Uhr.

geren-liebers, gut erh. Derren-liebers, gut erh. 20 Mt., Anaben-Maniel it 12—14jüht. 140 Mt. Frebler, Abeing, Str. 2. 4 Original-Radierungen

(Prof. Manfeld), seitene Stüde vom Abein, dar Burg Els u. a. m., preiswert au vert. Gest. Ang. von nur ernitt. Instereienten u. B. 15002 an Mun. Exped. D. Freng. G. m. b. S., Mainz, F22 Mehrere alte

Meistergeigen lowie ein Cello. lompl., Borsellan, Elfenbein uiw. mit Futteral 2500 Mt., 3in fau faulen gesucht. Dainz. Derfaufen Bauer, Mainz. Angeb. u. F. T. 15314 an Weibergarten 9. 1. F22 ben Tagbi-Berlag. F68

1 ar. ober 2 fl. Manfarb. bu mieten gelucht. Off. u. B. 570 an ben Tagbl.-B.

Weinfeller

Man verfauft am reellsten!

Kleine Burgstraße 6.

Brillanten, Platin, Alte Italiener **3ahngebisse** 400 Jahre. Cafpar ba Calo. preismert su per-faufen. Rab. Schröder, Gattenftrage 15.

in ber befteingeführten, befannten

Rirchgasse 50, 2. St.

gegenüber Blumenthal, Eingang großes Tor. Zet. 4894. Ungenierter Bertauf. Bangen Tag geöffnet. Bitte genau auf Strafe und Sanonummer ju achten.

Bitte nicht verwechseln!

🖫 als jeder andere 🚬

daher nicht verkaufen, bevor Sie mein Angebot gehört haben für

Brillanten und Perlen, Platin, Tiegel, Kontakte, Brennstifte, Thermokauter, Gold- und Silbergegenstände,

geld. Uhren, Ketten, Ringe, Armbänder, Broschen etc. S. Iber-Bestecke, Leuchter, Service, Körbe, Becher, Taschen, Etuls (auch Bruch)

Zahngebisse

(ob ganze, zerbrochene oder in Kautschuk gefaßte) bessere Herren- und Damen-Pelze.

Grosshuf 97 Laden u. L. Stock Wagemannstr. 6 Telephon 4424.
Achten Sie, litte, ge au auf Namen u. Rr. 27.

Messing-Bett Runditab mit Augeln, ca. 1.10 Met. breit, au faufen gel. Karlewsft, Arndt-itroke 5. Bart. Aussichilch au faufen gelucht. Offerten n Breis on Wilfiner, Lahnitr. 12. 4 3tr. Kartoffeln, feicht frojtbesch, bill. Mattern, Albrechtitraße 41. 3.

Sahread au toufen gel. Solland, Cebanitrage 5. Out erhaltener Boiler

su faufen gel. Sermann, Rheinischer Sof. Mauer-gasse 16, Tel 2834. Sühnerbaus (event. mit Auslauf) zu f. aciucht. M. Christians. Rheinstraße 62.

Reh Felle hasen fauft Mitter Mauergaffe 19, Stb. 1.

Ilaschen, Papier Felle, Metall

D. Sipper, Riehlfraße 11 Telephon 4878.

Wiedizingia et Blutanflaschen M.Chibrunnenflaschen tauft Adler-Apothete

Rirdigaffe 40.

ergest die hungernden Bogel nicht!

Berloren - Gefunden

Berloren

am Sonntagabend flein. Berlbeutel, ichwars, mit oltroja Rojen, Inhalt 110 Ml. u. Taichentuch. littola u. Talchentum. 110 Mt u. Talchentum. 2001 Weinlalon Kurbaus aber Martt. Alfolastt... Schlichterstraße 13. Lart. Dortlelbit abzugeben geg.

Rut der-Cape berloren. Stabler, Refler-trobe 14. Tel. 1515. Sund, Dobermann

Rübe. am 27. 12. ent-laufen. Gegen Bel. abs. Rieberlander. Dotheim. Miesbadener Str. 76/78, **3ugelaufen**

eine junge ichwars-weiße langhaarige Bundin, Abauholen gegen Bergit. b. Rlinkein in Georgenborn.

FAMILIEN-DRUCKSACHEN

FERTIGT IN WENIGEN STUNDEN DIE

L SCHELLENBERG'-CHE HOPAUCHDRUCKEREI TAGBLATTHAUS, TEL, 6650-63

Rirdliche Ameigen

Telephon 3405

Evangelijche Rirche. Samstag, 31, Dezember (Gilvefter).

(Silvester).
Markffirche, Abds. 5 Uhr: Bfarrer Rumps.
Bergstrehe, Abds. 5 Uhr: Detan D. Beesenmener. (Witwirf. des Kirchenschors.) Sammlung für die Krantenoslege.
Ningstirche, Abds. 5 Uhr: Bfr. Schmidt. — Abends 8 Uhr: Bfarrer Merz. (Mitwirfung des Ringstirchendors.)
Lutherfirche, Abds. 6 Uhr Ronf. Rat Kortheuer.

Conntag, ben 1. Januar (Reujabr).

Sonntag, ben 1. Januar (Reviadr).

Markfifriche. 10 Uhr: Bir.
Dr. Meinede. (Abendm.)

5 Uhr: Biarrer Rumpi.
Die Bibelbeiprechung p.
Biarrer Rumpi fällt bis
12. Januar aus.
Berafirche. 10 Uhr: Bir.
Grein. (Abendmabl.)

5 Uhr: Biarrer Beinscheimer. — Taufen und Irauungen: Defan D.
Beefenmener. Beerdig.:
Biarrer Diebl.,
Mingfirche. 10 Uhr: Bir.
Db. Edlosser.
Butberfirche. 10 Uhr: Bir.
Dr. Ott. (Abendmabl.)

5 Uhr: Bir. Sosmann.
Baulinenkist. Eamstag.
31. Dezember. abends

8 Uhr: Gilvester-Gotteschienit und Abendmabl.
Bir. Eichbelt. Keujahrstag. vorm. 10 Uhr: Bir.
Seld.
Ratholische Kirche.

Seth.

Ratholijche Kirche.

Sonntag. 1. Jan. Beit der Beichneidung des Hern.

Bonilatiustirche. Selfigs
Mellen 5.45. 6.30 und

11.45 Uhr. Beil. Melle
mit Predigt 7.15 Uhr.
Kindergottesdienst 8.15.
Sochamt 10.15 Uhr.

Radm. 2.15 u. abends
6 Uhr: Andacht. Mochentas heil. Mellen 6.30.
7.30 u. 9.15 Uhr: nom
4. Januar an um 6.30.
7.10, 7.45 u. 9.15 Uhr.
Montag. abds. 6.15 Uhr:
Geiliteite Andacht für die
armen Seelen. Breitag
6. Jan., Felt der Gr.
cheinung des Herren oder
ber beil drei Könige, gebotener Beiertag. Der
Gottesdienst ist wie an
Conntagen. gugleich ist
an diesem Lage von
morgens 6.30 Uhr an an diesem Tage pon morgens 6.30 Ubr an öffentliche Anbeiung bes

Allerheiligsten. Schluß-andacht mit Predigt u. Umgang abends & Uhr. Kollette f. die Millionen in Afrika. — Samstag, nachm. 6.15 Uhr: Salve. Beichtgelegenbeit Sonnbeidigelegenbeit Gonne tag u. Freitag, morgens von 5.45 Uhr an, Don-neretag und Samstag, nachm. 3.30 bis 7 und nach 8, Uhr. an allen Mochentagen nach der Frühmeste.

Frühmesse.
Attiebenstirche, Schwalsbacher Straße. Silvester, abends 6 Ufr: Jahresschlußandacht m. Predist. Sonntag, 1. Jan. vorm. 10 Uhr: Amt m. Bredist Bfarrer Eder. Abelbeidftr, 35. Silvester, abends 8 Uhr: Predist gottesdenft. Fr. Müller Aeutahr. vorm. 10 Uhr: Tredistottesdenft. Vfr. Müller Bredistottesdenft. Vfr. Müller Bredistottesdenft. Vfr. Müller Bredistottesdenft. Vfr. Cismeier.

Cifmeier.
Evangel.-luth. Gemeinde, ber feldständ, eval.-luth. Kirche in Breugen ausehöria. Donk Etr 1 1. Meujabrsfest, vormittags 10 Uhr: Brediggotiesbienst. Br. Wagner.
Bavtistengemeinde. Ablerstt. 19. Camstag, abda. 9.30 Uhr: Silvester-Gottesdienst. Conntag, nachm. 4 Uhr Meujabrs-Gottesdienst. Montag u. Donnerstag, abends 8.30 Uhr: Miliang Gebetsstunde. Brediger Urban. ftunbe. Brebiger Urban.

Methodistengemeinde, Ede Doth. u. Dreiweidenstr. Sonntag. 1. Jan., vorm. tein Gottesdienst. Dons. nerstag. abends 8.30 Ubr: Gebetsstunde. Preitag. abds. 8.30 Ubr: Ullians - Gebetsstunde. (herr Molenom.) Pred. S. E. Gebbardt.

Benandt ide Kemeinde, Oranienstr. 54. Samstag, abendo 8 Uhr: Jahres-losus Gottesdienst. Sonntag (Reujahrsfest), nachm. 3.30 Uhr: Daupi-gottesdienst. Mittwoch, abendo 8 Uhr: Gottes-dienst.

Freireligiöle Gemeinde. Samstag 31. Dezember, nachmittags 5 Ubr. im Bürgerigale des Rat-baules: Jabresichlugieler baufes: Jabresichlufie von Brediger Tichirn.

Sellsarmee. Sermann-ftr. 22. Camstag, abbs. 10.30 Uhr: Cilveftre. Conntag. 10.30 Uhr: Ellveiter Gebetsnacht. Sonntag, ben 1. Januar, vorm. 10 Uhr: Deiligungs-Ber-lamml. Kachm. 2 Uhr: Kinder-Gottesdienkt.— Abends 8 Uhr: Deilis-Berjammlung. Freitag, abends 8 Uhr: Deilis-Stunde.

Angio-American Church Frankfurter Straße 3. Sunday after Christmas Day

HolyCommunion 8.30 u.12 Mattins 11. Evensong 5.30.

Gelegenheitskauf! Ca. 20 000 Paar

getragen, durchrepariert und besohlt, ab Lager Hamburg sofort abzugeb.

Dringende Eilofferten an

Alfred Keip, Dambachtal 10. Telephon 1499.

Gaben

fite bas Brühltlid bedürftiner Schuffinder und für Brennmaterial für verichamte Bedürftine

nehmen entaggen die Mitalieder der Fürsorges Denutation. Die Kasse des Fürsorgeamts. Rheine itrake 36 (Gartenhaus), sowie die derten Kausmann Iugust Engel (Dauptgeledist Taunustrake 12—14. Zweiggelediste Mithelmstrake 2. Abeintrake 123, Acugasse 2 und Kausbrunnenitrake 133. Kausmann Emil dees (vorm. C. Ader). Große Burgstrake 16, und Kausmann Karl Roch, Michelsberg 2. sowie der Berlag des "Biesbadener Tagblatte". Biesbaben, ben 15. Robember 1921.

Der Maniftrat Güriorgeamt.

Billiger als Fraditgut :: und schneller als Eilgut!

Regelmäßiger Eilführdienst Wiesbaden, Mainz und zurück. Abfahrt taglich: Von Mainz 9 Uhr vormittags, Rheinallee 21. Von Wiesbaden 3.30 nachm., Nikolasstraße 5. L. RETTENMAYER, Wiesbaden, Mainz, Rheinallee 21. Tel. 860.

Donneritag abend, 61/, Uhr, entichlief fanit nach jabrelangem Beiben mein lieber Mann, unfer guter Bater, Grofpvater, Schwieger-vater, Bruber, Schwager und Ont i

Friedrich Diehl

im 65. Lebensjahre.

3m Ramen ber trauernb Sinterbfiebenens Frau Friedr. Diehl Bwe.

Totheim, ben 31. Tegember 1921. Die Beerbigung findet Sonntag, ben 1. Januar 1922, nachm. 2 Uhr, vom Trauerhaufe, Kirchgasse 6, aus ftatt.

Dantjagung.

Far bie vie'en Beweise bergitcher Teilnahme bei bem Beimgange unfer teuren Entichlafenen

Fran Margarethe Schwarburger, wwe.

fprechen wir allen Freunden und Befa nten unferen innigsten Dant ans. Gang besonders danten wir herrn Brediger Tichirn für feine troftreichen Borte. Im Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Jean Schwarburger.

Bicebaben, Desember 1921.

Inventur-

SWEI

Die Mode wechselt zum Frühjahr wenig oder garnicht. Die Ware wird - da Rohmaterial fehlt — bestimmt teuerer.

Die diesmalige eigenartige Lage empfiehlt daher, von meinen ausserordentlich billigen Angeboten selbst für späteren Bedarf Gebrauch zu machen.

Franz Schellenberg

Gresmolus ...

Rirchgasse 33

Jezinn Montag, den 2. Januar.

S. GUTTY

Langgasse 1-3.

Wiesbaden.

Scharfes Eck.

0000000

Shansa-Hotel Restaurant

Samstag:

Ubend-Unterhaltung @

Grobe Gilvester-Feier ©

Ubendessen

Rraftbrube in Ginlage

Feines Ragout mit Dufchein

Schinfen auf Mailanber Art

0

Siamos (

Eisbombe.

00000000

7 hiridgeweibe und 58 lebr gute Reb- billig au vertaufen, Rab. Launusstraße 28. 2. Et., Rheinstraße 46. 1. Benbit, Schneiberin.

Zu Silvester

der erweiterten im vornehmen Sfile gehalfenen Räumlichkeiten

2/ IIIII 11

Rheinstr. 17

Franz Schellenberg

Haut, Blasen Frauenleiden Syphilis-

HUBERT SCHÜTZ a CO.

Kaiser-Friedrich-Ring 70. Telephon 6831.

Behandlung nach den (ohne Quecksilber, ohne Einspritzung), neuest. wissenschafti. Blut-, Methoden Urin-Untersuchungen ohne Berufsstörung Aufklar. Broschüre No. 5 a gegen Einsend. von Mk. 5.— diskret verschl. Spez-Arzt Gr. med. Kolländer's Ambulatorium

Frankfort a. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankfurter Hof. Tel. "Hansa" 6953.

Franz Schellenberg gegr. 1864 Instrumente

deldvertehr

Rapitalien-Gefuche 15 000 Mart is erfte Supoibef auf utes Obieft für 1. 3an. 922 gelucht. Offerten L. 571 an ben Tagbi.-BL

Immobilien

Immobilien-Bertaufe 6done Billa

Villa

Einem Biesbabener Sotel sieht ein bortielbst in gut. Lage besindl. Brivathaus zur Berfüg. als Devensbance. Das Gebäube umstatt Erdgelch. u. 2 Etagmit 6 Raum. u. 7 Manl. 3im., Garten. u. bat Ansichluß an Gas. Elestr. u. Wallet. Br. 120 000 Br., Ante. a. Union Immob., Anvers. Rue de Islus 16.

in febr gutem Zustande, im Westend, 12 000 Mt. Mietzinnahme, bei febr bill Miete zu vert. Off. u. 28, 559 Tagbl.-Berlag.

Immobilien-Raufgefude) Große Villa

od. Pension in Miesbaben su taufen gelucht. Offerten unter R. 14128 an Ann. Expeb. D. Arens. G. in. b. 5., Main.

Mettelbeckstr. heinische Kartonnagen- und Fa

Fernsprecher